

18. JUNI 2025

WOCHEN 25
ST/AUFLAGE 12.407
GESAMTAUFLAGE 85.375
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Beginn von Singens neuem Bürgermeister steht fest	Seite 3
Besonderes Chorprojekt mit 350 Stimmen	Seite 3
22 Bürgerprojekte fürs Stadtjubiläum ausgewählt	Seite 6
Von Frauen für Frauen beim Zonta-Club	Seite 11
Der TSV Singen will in die Oberliga	Seite 14

STANDPUNKT



Es geht weiter

Das Thema des Übergangs vom Gelben Sack zur Gelben Tonne gemischte Gefühle erzeugt, war schon kurz nach dem Systemwechsel klar. Zumindest erinnere ich mich daran, wie (Noch-)Bürgermeister Marcus Röwer beim Neujahrsempfang in Volkertshausen an die Bürgerinnen und Bürger appellierte, der Gewöhnung an die Gelbe Tonne Zeit zu geben. Das war am 12. Januar - keine zwei Wochen nach der Umstellung. Für viele ist diese Gewöhnung aber bis heute nicht eingetreten. Jedenfalls nahmen mehrere Leser nach dem Artikel über die Gelbe Tonne in der vorigen Ausgabe Kontakt zu uns Redakteuren des WOCHENBLATTs auf. Die Tonnengrößen seien unangemessen, ein Tausch nahezu unmöglich. Der Inhalt des Artikels spiegle nicht die Realität vor Ort wider. Diese Kritik und Rückmeldung nehmen wir ernst. Innerhalb der kommenden Wochen werden wir uns dem Thema daher nochmals widmen. Anja Kurz a.kurz@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Mehr Maßnahmen, aber weniger Geflüchtete

Seit dem Oktober im Jahr 2023 halten die vorübergehend wiedereingeführten Binnengrenzkontrollen in Deutschland nun an. Seit April wurden sie sogar verschärft durch eine Anordnung des Innenministeriums, die besagt, Asylsuchende abzuweisen. Die Rechtsgrundlage dafür ist jedoch umstritten. Doch wie wirken sich die Kontrollen aktuell in unserer Region aus? Das WOCHENBLATT hat in Gemeinden, Unternehmen und bei der Bundespolizei nachgefragt.

von Sebastian Ridder

Die Wirtschaft zeigt sich unbedrückt. Bei Rettich Stahlbau in Bodman-Ludwigshafen kommt es trotz der Grenzkontrollen zu keinerlei Verspätungen, wie die Geschäftsführerin Simone Bickel mitteilt. Ähnlich sieht es auch bei den Speditionsunternehmen Maier und Transco in Singen aus. Jürgen Frömberg, Geschäftsführer von Maier Spedition, berichtet, dass es beim Warentransport am Grenzübergang Rielasingen/Ramsen (Schweiz) in der Regel so ab-



Beamte der Bundespolizei kontrollieren Fahrzeuge am Grenzübergang zwischen Thayngen und Bietingen. swb-Bild: Sebastian Ridder

läuft wie vor der Einführung und Verschärfung der Kontrollen. Hingegen sei dort festzustellen, dass mehr PKW-Kontrollen durchgeführt werden, so Frömberg. Die würden das Unternehmen allerdings kaum behindern. Frömberg fügte noch hinzu, dass der Verband Spedition und Logistik Baden-Württemberg vor der Wiedereinführung gefordert hatte, dass darunter der Warenverkehr nicht leiden solle. Das sei bisher gelungen, so Frömberg. An den Grenzen in ganz Deutschland werden allerdings aktuell laut der Pressesprecherin der Bundespolizeiinspektion Konstanz, Bettina Stahl, 9.800 Einsatzkräfte

für die Kontrollen eingesetzt. Zusätzlich sind 3.000 bis 4.000 mobile Einsatzkräfte „zur temporären Kräfteintensivierung“ im Einsatz, wie Stahl berichtet. Wie viele davon im Landkreis Konstanz im Einsatz sind, will sie aus einsatztaktischen Gründen nicht sagen. Die Beamten konnten laut einer Pressemitteilung der Bundespolizei im April 365 Menschen an einer irregulären Einreise hindern oder sie nach einer irregulären Einreise zurückschieben. Doch die monatlichen Zahlen der irregulär Einreisenden und der Zurückschiebungen sinken fast stetig der Kräfteintensivierung. Damals

waren es noch 1.413 irreguläre Einreisen und versuchte irreguläre Einreisen, die verhindert oder zurückgeschoben wurden. Wie viele davon im Landkreis Konstanz waren und wie viele davon lediglich Zurückweisungen Asylsuchender waren, konnte Bettina Stahl dem WOCHENBLATT bis zur Veröffentlichung nicht mitteilen. So tief wie aktuell waren die Zahlen zuletzt im Juli 2022 - vor der Einführung der vorübergehenden Grenzkontrollen. Die Bundespolizeigewerkschaft BW begrüßt die Maßnahmen und Verstärkungen, wie der Sprecher Mario Sänger berichtet. „In die Zukunft gerichtet muss es eine

Mehrung an Personal, gerade für die Dienststellen an den betroffenen Grenzen zu unseren Nachbarn geben“, sagt Sänger, damit die Regionen nicht auf Verstärkung von Bundesebene angewiesen sind. Er fordert, dass das Dublin Verfahren strenger angewendet wird.

Geflüchtete in den Gemeinden

Auch die Anzahl Geflüchteter, die im Landkreis Konstanz untergebracht werden müssen, hat sich verringert. Insgesamt wurden im bisherigen Jahr 144 Geflüchtete in Unterkünften aufgenommen. Im Januar und Februar jeweils 33, im März 28, im April 31 Menschen und im Mai 19. Die Gemeinde Radolfzell hat im bisherigen Jahr 57 Geflüchtete aufgenommen, laut der Pressesprecherin der Stadt Annabell Hauck. Sie erklärt, dass die Gemeinden von den Maßnahmen noch nichts spüren, da der Abschluss von Asylverfahren bis zu maximal 24 Monaten dauern könne. Ähnliches berichtet auch Carsten Tilsner von der Stadt Stockach. Stockach habe im Jahr 2025 noch keinen Geflüchteten zugewiesen bekommen, erfülle aber seine Quoten, wie Tilsner berichtet. In Engen wurden zwei Familien aufgenommen, wie Hauptamtsleiter Jochen Hock berichtet.

- Anzeige -

Landkreis Konstanz

WOCHENBLATT am Samstag

Beim WOCHENBLATT steht eine große Veränderung vor der Tür: Ab Juli wird die Zeitung nicht mehr wie gewohnt am Mittwoch erscheinen, sondern am Samstag. Letzter Erscheinungstag am Mittwoch ist dabei der 25. Juni. Das nächste WOCHENBLATT erscheint dann am Samstag, 5. Juli. Die Änderung des Erscheinungstages verschiebt nicht nur unsere internen Abläufe, sondern wirkt sich insbesondere auch bei der Zustellung der Zeitung

aus. Dabei kann es vorkommen, dass zunächst nicht alles glatt läuft. Sollte das WOCHENBLATT also am 5. Juli sowie in den darauffolgenden Wochen nicht zuverlässig und pünktlich in den Briefkästen in der Region landen, bitten wir dafür hiermit bereits jetzt um Ihr Verständnis. Sollte etwas bei der Verteilung bei Ihnen nicht rund laufen, können Reklamationen dann unter der Telefonnummer 07731/8800 88 gemeldet werden. Anja Kurz

Videos online entdecken!

„Dürfen wir bei Ihnen in die Tüte/den Korb schauen?“

SINGEN LOVES ME.

Wir waren wieder in Singen unterwegs und haben Sie gefragt, was bei Ihrem regionalen Einkauf in der Tasche/dem Korb gelandet ist und vor allem - **Warum!** Sie wollen die gefilmten Antworten sehen?
Dann:

Besuchen Sie unsere Website oder unser Instagram Profil [@singenlovesme.de](https://www.instagram.com/singenlovesme.de) und entdecken Sie die neuen Videos:
www.singenlovesme.de

- Anzeigen -

- Anzeigen -

Haushalts- & Seniorenhilfe

Wir bieten:

- Hilfe im Haushalt
- Unterstützung im Alltag
- Einkauf-Service
- Begleit- u. Fahrdienst
- 24 h - Betreuungskräfte

Wir rechnen direkt mit den Krankenkasse ab.

Tel. 07731 1692210

HSH Haushalts- & Seniorenhilfe GmbH
August-Borsig-Str. 13 - 78467 Konstanz

www.hsh-kn.de

Rielasingen-Worblingen

TAG DER OFFENEN TÜR

Nach rund vier Jahren Bauzeit ist der Anbau und die Sanierung des Hauses St. Klara im St. Verena Pflegezentrum abgeschlossen. Neben dem erweiterten Gebäude sorgt ein neues Wohngruppenkonzept für Aufmerksamkeit, dass am 28. Juni im Rahmen eines Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Seite 6-7

RS RECK
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
mit verstellbaren Rollläden

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere neue Anschrift:
RS Reck GmbH
Daimlerstr. 11 - 78256 Steiblingen
Tel. 0 77 38 - 29 69 70
info@reck-sonnenschutz.de

Orsingen-Nenzingen

FASTNACHT NEU ENTDECKEN

Am 28. Juni ist es endlich so weit: der Neubau des Fasnachtsmuseums Schloss Langenstein öffnet mit einer großen Eröffnungsfeier seine Tore. Die Besucher erwartet ein Museumserlebnis, welches sie tief in die Geschichte der Schwäbisch-Alemannischen Fasnacht sowie weit darüber hinaus eintauchen lässt. **Mehr ab Seite 8**

KENSINGTON

Finest Properties International

Welche Chancen und Risiken bietet die aktuelle Marktsituation für Immobilienverkäufer?

Buchen Sie kostenfrei Ihre unverbindliche „Marktanalyse“ mit Ihrem Experten Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger.

JETZT TERMIN BUCHEN!

0176 706 189 44 *Mathias Kosub*

www.kensington-konstanz.de

MARKTANALYSE

FETT
RUNTER,
Muskeln
rauf!

Trainiere im Sommer für nur

9,90 €*

pro Woche

WÖCHENTLICH KÜNDBAR!

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ JULY
Testsieger Fitness-Studios Service und Anpreisung TEST Juni 2024
8 überregional Fitness-Studio-Tester Testsieger seit 2019

www.disoq.de
Prüfungsinstitut

HIER PERSÖNLICHES PROBETRAINING VEREINBAREN:

<p>INJOY Engen ☎ 07733 / 9969770 www.injoy-engen.de</p>	<p>INJOY Stockach ☎ 07771/647270 www.injoy-stockach.de</p>	<p>INJOY Singen-Rielasingen ☎ 07731 / 93160 www.injoy-singen.de</p>
--	--	---

HEALTH- AND FITNESSCLUBS
PARTNER VON:

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

» W O C H E N B L A T T «

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

<p>Überfall, Unfall: 110 Polizei Radolfzell: 07732/950660 Polizei Stockach: 07771/9391-0 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH 07731/ 96970-780 oder per E-Mail: koordination@hospizdienst-horizont.info Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung Zahnärztlicher Notfalldienst: Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr 01801/116 116 Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608 Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 0800/1110111 0800/1110222 Frauenhaus Notruf: 07732/57506 Frauenhaus Notruf: 07731/31244 Krankenhaus Stockach: 07771/8030 DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112 Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0 außerhalb der Geschäftszeiten: Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991 Internet und Telefonie: 0800/8008-993 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei) Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150 24-h-Serviceummern: Gas 07771/915511 Strom/Wasser 07771/915522 Tierschutzverein: 07731/65514 Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621</p>	<p>Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801 Tierheim: 07732/7463 Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277 Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715 Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 0774/2131424 Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei) Aach Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040 Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen Störungsannahme: 0800/3629477 Engen Polizeiposten: 07733/94 09 0 Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40 Tengen Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309 Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007 Gottmadingen Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125 Polizeiposten: 07731/1437-0 Polizei SH: 0041/52/624424 Hilzingen Wasserversorgung: 0171/2881882 Stromversorgung: 07733/946581 Schlatt a. R.: 0041/52/6244333 Gailingen Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125 Strom: 0041-52/6244333 Steiblingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345 Apotheken-Notdienste 0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS Tierärzte-Notdienste 14./15.06.2025 Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200</p>
---	--

SINGENER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

SINGEN City Ring 16 Singen Süd

Einlösbar in über 60 Singener Geschäften!

Sie können den Singener Geschenkcheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrius 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr
UND
SINGEN Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

Was bleibt, wenn wir gehen?

Die Natur für nachfolgende Generationen bewahren.
Jetzt kostenfrei und unverbindlich bestellen:
Ihr BUND-Ratgeber Testament

Haben Sie Fragen?
Telefon: 07732 1507-38
ratgeber.testament@bund.net
www.bund-bawue.de

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Geschäftsführung
Dirk Frädrich | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Redaktion
Tobias Lange | Tel: 07731/8800-79
Anja Kurz | Tel: 07731/8800-32
Philipp Findling | Tel: 07731/8800-83

<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 57 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'BC Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Aufgabenträger der Anzeigenmärkte
BVDA

WOCHENBLATT

ENGLER

- metzgerei -

Angebote vom 20.06. bis 26.06.2025

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Filialen: Welschingen, Mühlhausen, Rielasingen, Radolfzell, Wangen und Emmingen. www.engler-metzgerei.de

<p>Fleischkäse fein aus täglicher Produktion 100 g 1,49 €</p> <p>Bauernbratwurst über Buchenholz geräucht 100 g 1,59 €</p> <p>Hausmacher Salami 4 Wochen naturgereift 100 g 2,49 €</p> <p>unser Salat der Woche Spitzbubensalat hausgemacht 100 g 1,39 €</p>	<p>Schweinebauch natur und gewürzt 100 g 1,29 €</p> <p>Holzfallersteak natur und gewürzt 100 g 1,29 €</p> <p>SAMSTAGSKNALLER am 21.06.2025 Rindersteakhüfte 100 g 3,29 €</p> <p>Unser Mittwochsangebot am 25.06.2025 Fleischkäsebrät 100 g 0,89 €</p>
--	---

DRY AGED GRILLSEMINAR 2025
6 Termine stehen für die Grillsaison von Juli bis September zur Auswahl:
01.07., 29.07., 07.08., 04.09., 09.09.
Gutscheine sind in unseren Filialen erhältlich. Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 07733/994930 | info@engler-metzgerei.de

www.wochenblatt.net/werbewirkung

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

BUND

FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Was bleibt, wenn wir gehen?

Die Natur für nachfolgende Generationen bewahren.
Jetzt kostenfrei und unverbindlich bestellen:
Ihr BUND-Ratgeber Testament

Haben Sie Fragen?
Telefon: 07732 1507-38
ratgeber.testament@bund.net
www.bund-bawue.de

Tebo 2000

Eisenbahnstraße 12 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 58811 • www.tebo2000.de

Ihr Fachgeschäft, für Heimwerker und Profis

- Ausstellung & Lagerverkauf in Radolfzell
- Verlege- und Montageservice
- Teppiche nach Maß
- Bodenbeläge und Parkett
- Sonnen- und Insektenschutz

Unser Team ist gerne mit fachmännischem Rat und Tat für Sie da.

Wir planen und bauen für Sie Photovoltaikanlage und Balkonkraftwerke

www.sveasolar.de

Sie erhalten von mir ein kostenloses Angebot mit einer 3D-Animation von Ihrem Haus.

CAP - Piltner - Clemens Piltner - Heinzengarten 5
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 07733-504817 - 0172-7426520

Schenken Sie Kindern in Not Ferienglück!

SozialBank AG
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de Handwerkstradition seit 1907

<p>Jagdwurst mager - mit feinen Pistazien, auch als 250gr Portion 100 g 1,48</p> <p>Rohpolnische/Bergkraxler die deftigen, Bergkraxler fein geschnitten, Rohpolnische am Stück 100 g 1,50</p> <p>Zigeuner-/Wacholderschinken aus der mageren Schweineuss 100 g 1,95</p>	<p>Maultaschen hausgemacht auch als vegetarische Variante 100 g 1,50</p> <p>Kalbsgeschnetzeltes von Hand geschnitten 100 g 1,78</p> <p>Rinderhüfte zart gelagert, auch mariniert 100 g 2,98</p>
---	---

Volkertshausen

Marcus Röwer ist ab September in Singen

Volkertshausen ist gut gewappnet für die Übergangsphase. In der Gemeinderatssitzung unter Marcus Röwers Vorsitz verkündete der Bürgermeister selbst, dass er zum 1. September sein neues Amt als erster Abgeordneter der Stadt Singen antreten wird.

von Sebastian Ridder

Für die Übergangsphase bis zu neuen Bürgermeisterwahlen hat der Gemeinderat Volkertshausen einen Amtsverwalter bestimmt. Wahlen sollen im Oktober stattfinden. Auch in Singen gibt es eine Übergangslösung.

Deutliche Entscheidung

Der Gemeinderat wählte einstimmig: Martin Gschlecht, der bisherige Hauptamtsleiter im Rathaus Volkertshausen, wurde einstimmig zum Amtsverwalter der Gemeinde bestellt. Damit wird er alle Funktionen des Bürgermeisters, mit Ausnahme des Stimmrechts im Gemeinderat, übernehmen, wie Gschlecht erklärte. In den repräsentativen Aufgaben wird er von den stellvertretenden Bürgermeistern von Volkertshausen unter-



Der Noch-Bürgermeister und sein kommissarischer Nachfolger. Hauptamtsleiter Martin Gschlecht (links) und Bürgermeister Marcus Röwer (rechts) sind gewappnet für ihre kommenden Ämter.

swb-Bild: Sebastian Ridder

stützt. Marcus Röwer wird am 1. September sein Amt als erster Beigeordneter der Stadt antreten, am selben Tag wird Martin Gschlecht auch als Amtsverwalter eingesetzt. Auch bei der Abstimmung zu einem Bürgermeisterwahltermin herrschte Einigkeit. Die Wahlen sind für den 19. Oktober angesetzt. Die Stelle wird noch bis zum 18. Juli ausgeschrieben. Bewerber haben dann vom 19. Juli bis zum 22. September Zeit, ihre Kandidatur einzureichen. Die Bekannt-

machung der Bewerber ist für den 27. September geplant. Sollte es zu einer Stichwahl kommen, wird sie am 9. November stattfinden. Marcus Röwer hat noch ein paar Projekte in Volkertshausen, an denen er zur Zeit arbeitet. Da sie aber noch nicht spruchreif sind, möchte er noch nichts genaues benennen. Sein Fokus liege aber bis zum Amtswechsel auf Volkertshausen, auch wenn er zugab, nun auch häufiger die Nachrichten zur Stadt Singen beim Zeitunglesen zu

verfolgen. Auf den Amtswechsel blicke er mit einem freudigen und auch mit einem traurigen Auge wie er in der Gemeinderatssitzung erklärte. Der Amtsübergang ist in Absprache mit dem Singener Rathaus geplant, das laut dem Hauptamtsleiter Verständnis für die Organisation eines

reibungslosen Übergangs zeigt. Marcus Röwer sprach seinen Dank an die Stadt Singen aus, denn die hätte ihn auch deutlich früher einbestellen können. „Wir richten uns ganz nach Herrn Röwer, wann es ihm möglich sein wird, sein neues Amt in Singen anzutreten“, sagte Stefan Mohr, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Singen. Da die zuvor gewählte Bürgermeisterin der Stadt Singen Ute Seifried wegen einer Langzeiterkrankung ausfällt, übernehmen bis zum Antritt von Marcus Röwer die Fachbereichsleiter Leonie Braun, Torsten Kalb, Bernd Walz und Oberbürgermeister Bernd Häusler die Aufgaben des ersten Beigeordneten, so Mohr.

Die Mitarbeiter im Rathaus Volkertshausen bedauern die Entscheidung von Marcus Röwer zwar, so Martin Gschlecht, zeigten aber auch Verständnis für die neuen Herausforderungen, denen er sich stellen will. Röwer ist am 3. Juni vom Gemeinderat der Stadt Singen zum ersten Beigeordneten der Stadt gewählt worden. Der noch amtierende Bürgermeister ist 2019 in

sein Amt gewählt worden. Seine Amtszeit hätte eigentlich bis zum Jahr 2027 gehen sollen.



Kreis Konstanz

Nachrichten der Vereine

Rielasingen-Worblingen. Am Freitag, 20. Juni, treffen sich die fünf- bis zehnjährigen BUNDKinder um 9.30 Uhr am Naturbad Aachtal in Worblingen. Die Gruppe geht zusammen mit den Betreuerinnen Elke Martin und Monika Blaser-Eppler unter anderem in Richtung Bohlingen zur renaturierten Aach-Schleife um den Entsprung der Flüsse und die Tiere am und im Wasser kennenzulernen. Das Treffen endet gegen 11.30 Uhr am Naturbad Aachtal. Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt drei Euro.

Gailingen. Die beliebte und jetzt schon traditionelle Genusswanderung findet in der sechsten Auflage am 5. Juli 2025 in Gailingen statt. Unter dem Motto „Schlager Move“ wird um den Ort herum gewandert, sei es in den Weinbergen, auf dem Rauhberg oder Richtung Staffeld. Sogar eine Fahrt mit dem „Schlagermobil“ steht auf dem Programm. Es werden an fünf Stationen wiederum kulinarische Köstlichkeiten bereitgestellt. Am Zielpunkt an der Hochrheinhalle klingt der Abend mit einer Schlagernacht aus. Karten gibt es im Rathaus Gailingen oder online.

Radolfzell. Die außergewöhnliche Raddemo „Nuclearban“ führt an den Bodensee und macht am 20. Juni Station auf dem Marktplatz beim Pfarramt in Radolfzell. Der Corso von gut 50 Radsportlerinnen und Radsportlern wird gegen 17.45 Uhr auf dem Marktplatz erwartet. Sie engagieren sich auf der mit 765 Kilometern bisher längsten Demonstration dieser Art als Schrittmacher für nukleare Abrüstung. Das Friedensgebet Radolfzell/Gelebter Dialog im alten Kloster e.V. und die Friedensregion Bodensee e.V. laden dazu ein, die Rennradler in Radolfzell willkommen zu heißen und deren Anliegen einer friedlicheren Welt zu unterstützen.

Bodman-Ludwigshafen. In der Jubiläumsgemeinde Bodman-Ludwigshafen findet am Samstag, 21. Juni, die historische Revue durch 50 Jahre Bodman und Ludwigshafen statt. Zur Feier der goldenen Dorfhochzeit erwartet Besucherinnen und Besucher ab 17 Uhr am Hafen in Bodman eine Zeitreise unter freiem Himmel. Dabei werden Texte, persönliche Erinnerungen und Anekdoten zu einer Collage verwoben und von Bürgern und Bürgerinnen erzählt. Konzept und Idee sind von Annie Lenk, die den Abend moderieren wird. Eine Schiffsreise an Bord der Großherzog Ludwig endet in Ludwigshafen. Die Rede zur Goldenen Dorfhochzeit wird Christoph Stolz halten. Tickets und Platzreservierung (inklusive Überfahrt auf der Großherzog Ludwig) sind möglich in den Tourist-Informationen Bodman und Ludwigshafen.

Singen

350 Stimmen setzen miteinander ein Zeichen

Es war ein Abend voller Emotionen und eindrucksvoller Stimmen: Über 350 Sängerinnen und Sänger aus Singen und Schaffhausen vereinten sich am Sonntagabend unter dem Motto „Singen grenzenlos“ zu einem einzigartigen Chorprojekt in der voll besetzten Stadthalle Singen. Was auf dem Papier vielversprechend klang, wurde auf der Bühne zu einem musikalischen Erlebnis der Extraklasse.

Oberbürgermeister Bernd Häusler erinnerte in seiner Begrüßung an die vielen erfolgreichen grenzübergreifenden Projekte: Die Museumsnacht Hegau-Schaffhausen, die Erzählzeit ohne Grenzen, der slowUp, die Theaternacht mit der Ramsener Gruppe. „Bei den heutigen Konflikten ist es umso wichtiger, dass wir uns über Grenzen hinweg die Hand reichen, Freundschaften aufbauen, gemeinsam singen und Kultur erleben“, so Häusler.

Hohe Qualität der Auftritte

Die musikalische Reise begann mit dem Schaffhauser Oratorienchor unter der Leitung von Kurt Müller Klusman. Mit ihrem „Swiss



Sieben Chöre teilen sich beim grandiosen Abschluss von „Singen grenzenlos“ die Bühne. swb-Bild: Uwe Johnen

Medley“, dem poetischen „Louenese“ und dem klangmalerischen „La sera sper il lag“ in bestem Schweizerdeutsch sorgten die rund 80 Sängerinnen und Sänger für einen stimmungsvollen Auftakt. Auffällig: die feine Dynamik und die erzählerische Qualität der Interpretation.

Der Männerchor Singen bewies

mit Klassikern wie „Guantanamo“ und „Ob blond, ob braun“ Stimmkraft und Freude am Gesang. Der Frauenchor Singen glänzte mit einem Repertoire von Pop bis Tradition. Eindrucksvoll: Bei „Für Frauen ist das kein Problem“ wurde der viele Text, den das Stück enthält, so verständlich artikuliert, dass der Humor des

Stückes vollständig auf das Publikum transferiert wurde. Auch das spanischsprachige „Un poquito cantas“ überzeugte mit klarer Aussprache.

Ein musikalisches Ausrufezeichen setzten die FrauenChorFrauen aus der Schweiz. Mit „When I am afraid“ beginnend, steigerte sich die Darbietung zum Höhepunkt bei „What happens when a woman takes power“. Die Sängerinnen überzeugten mit stimmlicher Vielfalt und einer Bühnenpräsenz, die das Publikum sofort mitriss.

Nach der Pause übernahm der Madrigalchor Alu Singen, ein traditionsreicher Chor mit Wurzeln in der Singener Industriegeschichte. Unter der Leitung von Hartmut Kasper präsentierte er anspruchsvolle Werke aus „Aesop's Fables“, darunter „The Mountain in Labour“, „The North Wind and the Sun“ und „The Goose and the Swan“. Besonders auffällig war die klare Stimmführung, das konzentrierte Zusammenspiel der Stimmen und die sorgfältige Ausarbeitung der musikalischen Linien – ein klanglich ausgewogener und stilistisch sicherer Auftritt, der die Ernsthaftigkeit des Repertoires überzeugend transportierte.

Die Neuhauser Kantorei gestaltete ihren Auftritt mit Klangtiefe und

Ausdruckskraft. Mit „Silent Prayer“, „Sternschnuppen“ und „Gebet“ entstand unter der Leitung von Igor Marinkovic eine ruhige, meditative Atmosphäre.

Und dann: chorisma. Der junge Schaffhauser Chor war eine erfrischende Überraschung. Mit traditionellem Liedgut, klanglicher Raffinesse und der Interpretation von Michael Jacksons „Are you ok?“ begeisterten die jungen Sängerinnen und Sänger aus der Nordostschweiz das Publikum.

Als emotionaler Höhepunkt versammelten sich zum Abschluss alle sieben Chöre auf der Bühne: Mit einem Udo-Jürgens-Medley von „Merci, Chérie“ bis „Mit 66 Jahren“ wurde die Stadthalle endgültig zur Festhalle. Die Zugabe berührte nochmals auf besondere Weise: „Weichus dü?“ von Eugen Meier, gesungen im Walliser Dialekt. Deutsche und schweizerische Sängerinnen und Sänger interpretierten es gemeinsam – ein sinnbildliches Finale.

Wer dieses besondere Chorprojekt noch selbst erleben möchte, hat am Sonntag, 22. Juni, eine zweite Gelegenheit: Dann findet im Rahmen der Schaffhauser Kulturtage das Pendant zum Singener Konzert in der Stadtkirche St. Johann statt.

Uwe Johnen



Öhningen-Schienen

Neue Wege gesucht für „s'Lädele“

Es ist ein soziales Non-Profit Geschäft, das viel Wert auf Regionalität und Gemeinschaft legt: „s'Lädele“ gehört seit bald 19 Jahren fest zum Höri-Dorf Schienen dazu. Nun will die dahinterstehende Genossenschaft ein neues Kapitel für den Dorfladen aufschlagen.

von Anja Kurz und Alexander Gelsomino

Die Idee hinter dem Lädlele war es, der Schiener Ortsmitte Leben einzuhauchen – einen Treffpunkt für sozialen Austausch und eine Einkaufsmöglichkeit für das Nötigste zu schaffen. Das ist nicht nur für die Einwohner relevant, sondern auch für die Attraktivität Schienens als touristischen Ort. Dafür arbeiteten die Ge-

meinde und eine hinter „s'Lädele“ stehende Genossenschaft eng zusammen. 2006 konnte der Laden eröffnet, 2023 wurde die Idee, das Lädlele zu vergrößern, in die Tat umgesetzt. Weil die Genossenschaft sich mehrheitlich aus Schiener Bürgern zusammensetzt, ist „s'Lädele“ tief im Ort verwurzelt. Dass die Vorstandschaft eben jener Genossenschaft nun die Geschäftsführung des Lädlele abgeben möchte, erscheint da erstmal widersprüchlich. Doch die erste Vorsitzende, Andrea Kasper, macht schnell klar: „Das war von vornherein so der Plan.“ Wie Kasper dem WOCHENBLATT berichtet, sei die Verwaltung des Ladens – Personal, Löhne, Bestellungen – durch den Vorstand – also im Ehrenamt – nicht mehr leistbar. „Wenn das ein Profi im eigenen Interesse macht, ist das auch für ihn rentabler“, meint die erste Vorsitzende. Dafür finde ein Pächter in Schienen gute Voraussetzun-



Andrea Kasper (links) hofft auf baldigen Erfolg bei der Suche nach einem Pächter für „s'Lädele“. Ein neuer Betreiber würde ihr zufolge jedenfalls von einem guten Umsatz in den Sommermonaten profitieren. swb-Bild: Anja Kurz

gen vor, betont Andrea Kasper: „Es ist alles neu, auch die Geräte drinnen. Das ist ein Riesenvorteil: Ein neuer Betreiber muss nicht investieren.“ Auch das Personal, acht Mitarbeitende, sowie einige Helferinnen und Helfer, können voraussichtlich übernommen werden. Geplant ist, dass die Genossenschaft die Einrichtung des Lädlele an die Gemeinde verpachtet. Der Gemeinde wiederum gehört das Gebäude, indem das Lädlele untergebracht ist.

Beides – Räume und Einrichtung – werden dann weiterverpachtet. Eine entsprechende Anzeige von der Gemeinde Öhningen gibt es bereits, die Suche läuft. Was sollte also ein künftiger Betreiber des Lädlele mitbringen? Andrea Kasper antwortet: „Auf jeden Fall Erfahrung in der Nahversorgung und im Bistro. Also nicht nur das träumerische Liebäugeln mit einem eigenen Café, man muss schon wirtschaftlich denken.“ Es gehe

um Professionalität, aber auch Leidenschaft. Dann, so ist sie sich sicher, könne „s'Lädele“ sich weiter gut entwickeln. „Die Kombination, zum einen Nahversorger, zum anderen Bistro, das ist eigentlich schon optimal.“ Wird mit diesen Faktoren sorgsam umgegangen, macht sich Kasper keine Gedanken um die Zukunft des Lädlele: „Bis jetzt hat es sich immer getragen. Auch mit Zusatzevents, aber ich bin überzeugt: Man kann

den Umsatz optimieren.“ Gerade weitere Events und mehr Aktivität im Bistro sieht sie als Hebel für den weiteren Erfolg. Die Aufgabe als Nahversorger soll beim Lädlele auf jeden Fall erhalten bleiben, so Kasper. Veränderungen am Sortiment seien durchaus möglich. „Ich würde aber raten, bei den regionalen Produkten zu bleiben, weil das ist das, was uns abhebt.“ Den Rückhalt der Genossenschaft sichert sie weiterhin zu: „Die Genossenschaft bleibt bestehen und wird auch weiter begleiten und unterstützen.“

Wichtig für Schienen

Für das Dorf ist „s' Lädlele“ ein wichtiger Bestandteil des Alltags der Bewohner. Der nächste Einkaufsladen liegt in Öhningen, größere Supermärkte sind noch weiter entfernt und für manche schwer zu erreichen. „Wir haben keine Sparkasse, keine Post und gar nichts. Das Lädlele ist schon ein sozialer Treffpunkt.“ Das soll auch so bleiben, findet Kasper: „Wir werden den Bürgern mitteilen, dass es wichtig ist, den Betreiber gleich zu unterstützen, wie die Genossenschaft. Wir Schiener, wir Bürger wollen diesen Laden. Und das heißt, man muss ihn unterstützen.“

WICHTIGER HINWEIS

Liebe Leserinnen und Leser,

da es über die Pfingstzeit zu Lieferschwierigkeiten kommen kann, können Sie sich gerne an folgendem Standort Ihr Wochenblatt abholen:

Stadtbücherei, Salmannsweilerstraße 1, 78333 Stockach

WOCHENBLATT

WEIL IHR AUTO DAS BESTE VERDIENST!

Vom 23.06. bis einschließlich 27.06.25 ist die Waschanlage wegen Umbauarbeiten geschlossen.



AVIA Tankstelle
Meßkircher Str. 42 · 78333 Stockach



Ab sofort neue Lokalpreise in Stockach

Werben Sie z.B. in der Ausgabe Stockach
(12.407 Haushalte) für 90,00€ zzgl. MwSt.

Lassen Sie uns über Ihre Ziele sprechen!
Michelle Di Prima
Tel. 07731 / 88 00 -24
E-Mail: m.diprima@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Gottmadingen

Südländisches Flair beim Abend-Konzert

Der Musikverein Gottmadingen gab am Donnerstag, 5. Juni, ein Abendkonzert auf dem Anneliese-Bilger-Platz. Ein richtiger Nervenkitzel waren das Wetter und die Wettervorhersagen: Tage davor Dauereggen und frische Temperaturen. Trotzdem entschied man sich, die Veranstaltung durchzuführen. Und es hat sich gelohnt. Ausgerechnet für die wenigen Stunden am Donnerstagabend war es trocken und ausreichend warm für die Musiker und Zuhörer, die sich trotz der Wetterlage auf dem Platz eingefunden hatten. Dafür wurden sie mit einem abwechslungsreichen Konzert belohnt. Peter Gassner führte wie gewohnt mit Wortwitz und vielen Informationen durch das Programm. Die

Konzertstücke kamen beim Publikum gut an: Eingängige Melodien und flotte Rhythmen hatte Dirigent Vicente Sierra in einem gut gemischten, vielseitigen Programm zusammengestellt. Ein weiterer Höhepunkt in diesem Sommer wird ein Benefizkonzert am 20. Juli in Rielasingen sein. Zu diesem Konzert laden der Musikverein Rielasingen-Arlen, wo Vicente Sierra Trompete spielt, und der Musikverein Gottmadingen, dessen Dirigent er ist, ein. Betroffen über die Flutkatastrophe im vergangenen Herbst in Valencia, der Heimatstadt Vicente Sierras, wollen die beiden Vereine etwas zur Unterstützung der spanischen Musikvereine Valencias unternehmen.

Pressemeldung



Der Musikverein Gottmadingen unterhielt beim abendlichen Konzert das Publikum. swb-Bild: Musikverein Gottmadingen

Radolfzell

Städtepartnerschaft seit 50 Jahren



Oberbürgermeister Simon Gröger und Bürgermeisterin Monika Laule (Mitte) freuen sich gemeinsam mit vielen Akteuren auf ein kulturelles Highlight in diesem Sommer: das Jubiläumswochenende der Städtepartnerschaft mit Istres. swb-Bild: Stadt Radolfzell

Die Stadt Radolfzell und Istres blicken auf eine 50-jährige Städtepartnerschaft zurück, in denen ein enger Austausch zwischen den beiden Städten und viele Freundschaften entstanden sind. Das Jubiläum wird in Radolfzell vom 27. bis 29. Juni mit einer Delegation von Gästen aus Istres gefeiert. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, dieses Wochenende gemeinsam mit den Gästen aus Frankreich zu erleben und die Partnerschaft zu feiern. „Der Besuch der Radolfzeller Delegation im vergangenen

Jahr in Istres war ein besonderes Ereignis“, so Oberbürgermeister Simon Gröger. „Vier Tage voller Herzlichkeit, Musik, Austausch und Begegnung. In diesem Sommer dürfen wir den Gegenbesuch willkommen heißen – mit Vereinen, Musikerinnen und Musikern, unserer Narrenzunft, der Stadtkapelle, dem Jumelage-Komitee und vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Ein ganzes Wochenende steht im Zeichen der Freundschaft!“ Das Programm gibt es auf www.radolfzell.de.
Pressemeldung

Mühlhausen-Ehingen

Herausragende Investition rüstet Standort für die Zukunft

Ein Riesenprojekt für die Region: Etwa 16 Millionen Euro hat die Zentralgenossenschaft (ZG) Raiffeisen in ihren Standort in Mühlhausen-Ehingen investiert. Nun stellte das Werk die neugebauten Anlagen sowie den Standort als ganzes bei einem Tag der offenen Tür vor und konnte gleichzeitig auch noch das 50-jährige Jubiläum des Standorts feiern.

von Sebastian Ridder

Die Investition soll ein Schritt in Richtung der zukünftigen Bio-Vorgaben des Biodiversitätsstärkungsgesetz sein, die laut dem Vorstandsmitglied der ZG, Dr. Holger Löbbert, aber auch so noch sehr ambitioniert seien.

Gerade mal 18 Monate hat der insgesamt etwa elf Millionen Euro teure Bau der neuen Siloanlagen mit einer Gesamtlagerkapazität von 8.500 Kubikmeter auf 38 Silozellen benötigt. Dort sollen nun verschiedenste Arten von Getreide, vor allem aber Bio-Getreide, angeliefert und aufbereitet werden. Das Besondere sind die über 2.000 möglichen Förderwege in der gan-



Ein riesiger Neubau, mit dem die Verantwortlichen zufrieden sind. Von links: Vorstand der ZG Raiffeisen Dr. Holger Löbbert, Orga-Team-Mitglied Selina Freyer, Korntech-Geschäftsführer Christoph Pundsack, Orga-Team-Mitglied Nina Ivnik, Werkleiter Konrad Maier, Katharina Pfister vom Marketing und Regionalleiter Edgar Isele. swb-Bild: Sebastian Ridder

zen Anlage, wie Christoph Pundsack, Geschäftsführer von Korntec, erklärt. Über ein Programm lassen sich verschiedene Filtereinstellungen und Förderwege von der

Quelle bis zum Ziel eingeben, die die Möglichkeiten multiplizieren, so Pundsack. Die Firma mit Sitz in Niedersachsen hat das Bauprojekt mit 25 eigenen Monteuren vom

Spatenstich bis zur Inbetriebnahme geleitet, sagt der Geschäftsführer: „In Summe ist das unser größtes Projekt.“ Die Teilbetriebnahme erfolgte

te bereits im Herbst 2024, erklärt der Werkleiter Konrad Maier. In Absprache mit Korntec habe der Standort darauf geachtet, zuerst die Bauabschnitte betriebsfertig zu bekommen, die für die Verarbeitung der Ernte im Sommer 2024 notwendig sind, so Maier. Seit dem Frühling 2025 ist sie nun vollständig in Betrieb. Auch für ihn ist es ein großer Schritt, mit dem der Standort mit rund 30 Angestellten nun neue Möglichkeiten erhält.

Auch für die ZG Raiffeisen ist es ein herausragendes Projekt, wie Dr. Holger Löbbert erklärt. „Mühlhausen-Ehingen ist ein Leuchtturmstandort für die Bodenseeregion.“ Insgesamt hat die ZG Raiffeisen rund 16 Millionen Euro in den Standort investiert, wie er sagt: elf Millionen Euro in den Neubau und fünf Millionen Euro in das Technikwerk. Die Region beziehungsweise Mühlhausen-Ehingen wurde dafür ausgewählt, weil sie mitten im Arbeitsgebiet der Getreide- und vor allem der Dinkellandwirte liegt, wie Löbbert erklärt. Laut ihm müssen solche Standorte der ZG Raiffeisen mit den Landwirtschaftsbetrieben wachsen, um eine effiziente und den Bioansprüchen entsprechende Verarbeitung zu gewährleisten. Zur Wahrheit gehöre aber auch, dass zu der Vergrößerung von Standorten auch die

Auflösung einiger kleiner Standorte gehöre, so Löbbert.

Ein Schritt für die Zukunft

Für den Vorstand der ZG Raiffeisen mit Sitz in Karlsruhe ist der Ausbau auch ein Schritt in die Zukunft, um den Ansprüchen des Biodiversitätsstärkungsgesetzes des Landes Baden-Württemberg näher zu kommen. Das Gesetz schreibt unter anderem vor, dass der Anteil des ökologischen Landbaus bis 2030 auf 30 bis 40 Prozent erhöht werden soll. Außerdem sollen chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel um 40 bis 50 Prozent reduziert werden.

„Die Pläne sind sehr ambitioniert“, sagt Löbbert. Je nach Branche sei man derzeit, was den Bio-Landbauanteil angehe, etwa bei 15 Prozent. Zudem erhole sich laut ihm die Nachfrage nach Bio-Produkten erst jetzt wieder, nachdem sie durch Preissteigerungen infolge der Pandemie in den letzten Jahren gedrückt worden sei. Gerade die Vorgaben zu Pestiziden seien aber nicht einzuhalten, so Löbbert. Er fordert, dass sich die Anforderungen den Märkten anpassen müssen, damit auch weiterhin regionale Produkte mehr Kaufanreize bieten, als der Import von beispielsweise Getreide.

Radolfzell

Ulrich Kohler ist der neue Hospital-Leiter

Im Seniorenheim Hospital zum Heiligen Geist in Radolfzell beginnt ein neues Kapitel: Seit dem 15. Mai leitet Ulrich Kohler das Altenpflegeheim und tritt damit die Nachfolge von Tanja Petzhold an. Erst am 21. September 2024 zogen die Bewohnerinnen und Bewohner in das neue, moderne Gebäude in der Hausherrenstraße auf der Mettnau um. Das Haus bietet auf drei Etagen Platz für 90 Bewohnerinnen und Bewohner – die konstant hohe Auslastung unterstreicht die große Akzeptanz in der Region.

Ein starkes Signal für die Zukunft

„Nach dem gelungenen Neubau freuen wir uns sehr, dass nun auch die personelle Leitung mit Ulrich Kohler hervorragend besetzt ist“, betonte Oberbürgermeister Simon Gröger. Er würdigte besonders das Team im Haus: „Der Umzug bei laufendem Betrieb war eine enorme Herausforderung, die unser Team mit außergewöhnlichem Einsatz gemeistert hat.“ Ulrich Kohler wurde in einem mehrstufigen Auswahlverfahren vom Stiftungsrat gewählt. „Wir hatten mehrere Bewerbungen und ein fachlich starkes Bewerbungsfeld, was die Auswahl zur Herausforderung machte. In einer Sondersitzung am 6. Mai hat

sich Ulrich Kohler mit deutlicher Mehrheit durchgesetzt“, so OB Simon Gröger weiter.

Auch Bürgermeisterin Monika Laule zeigte sich überzeugt: „Ulrich Kohler bringt nicht nur Führungserfahrung mit, sondern auch wirtschaftliche Kompetenz und eine ausgeprägte Sozialkompetenz – beides entscheidend für ein Haus, in dem Menschen in Würde alt werden sollen.“ Gerade in der Pflege trafen zwei Welten aufeinander: auf der einen Seite der wertschätzende Umgang mit Menschen, auf der anderen Seite die wirtschaftliche Verantwortung.

Ulrich Kohler, 61 Jahre alt, ist tief in der Bodenseeregion verwurzelt. Ursprünglich im Bankwesen tätig,

wechselte er Anfang der 1990er Jahre in den Gesundheitsbereich und bildete sich über die Jahre kontinuierlich fort. „Für mich ist Pflegearbeit immer auch Beziehungsarbeit“, betont Kohler. „Die Kommunikation mit den Mitarbeitenden, den Bewohnern, den Angehörigen – das ist der Kern.“ Sein besonderer Dank galt bei seinem Amtsantritt dem Team: „Was ich hier vorgefunden habe, ist außergewöhnlich – ein kompetentes, engagiertes, wertschätzendes Miteinander. Der Einstieg wurde mir leicht gemacht, dafür bin ich sehr dankbar.“ Kohler sieht seine Rolle auch darin, dieses starke Team zu halten und weiterzuentwickeln – gerade im Hinblick auf die Fachkräftesituation. Juleda Kadrija



Symbolisch wird der neue Leiter des Seniorenheims „Hospital zum Heiligen Geist“ Ulrich Kohler (Mitte) von OB Simon Gröger und Bürgermeisterin Monika Laule begrüßt. swb-Bild: Juleda Kadrija

Stockach

Vollgepacktes Programm in den Sommerferien

Die Sommerferien rücken näher und mit ihnen das beliebte Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche. Am Montag, 30. Juni, startet der Anmeldezeitraum für das Sommerferienprogramm, bei dem wieder viele spannende Stunden in Stockach und darüber hinaus erlebt werden können. Einen kleinen Vorgeschmack auf das Programm gab es nun im Zuge eines Pressegesprächs im Stockacher Kulturzentrum.

„Es ist ein großes Ganzes“, sagt Nina Müller von der Stockacher Tourist-Info, die die Organisation in diesem Jahr von Christina Kästle übernommen hat. Von klein bis groß sei für jeden etwas dabei. „Es ist breit gefächert.“ Sämtliche Angebote werden in einem Flyer aufgelistet, eine ausführliche Beschreibung gibt es dann im Internet. Die Anmeldung erfolgt über die entsprechenden Veranstalter. Mit dabei ist wieder die Stadtjugendpflege, erklärt Stadtjugendpfleger Frank Dei. Sie bietet unter anderem zwei Aktivwochen an – eine für Kinder im Grundschulalter mit Basteln, Ausflügen, Geocaching und mehr, und eine Outdoor-Erlebniswoche, bei der Kinder zwischen neun und 13 Jahren jede Menge Aktivitäten im Freien unternehmen. Daneben gibt es einige Tagesveranstaltungen wie ein Erlebnisbogenschießen, einen Ausflug in den Klettergarten oder einen Zirkustag.



Museumspädagoge Philipp Güntert (von links), Organisatorin Nina Müller, Büchereileiterin Gabriele Gietz und Stadtjugendpfleger Frank Dei freuen sich auf viele spannende Stunden beim Sommerferienprogramm 2025. swb-Bild: Tobias Lange

Nachwuchsprogrammierer sind bei den Angeboten der Stadtbibliothek an der richtigen Adresse. Sie bietet in diesem Jahr fünf MINT-Workshops an, berichtet Büchereileiterin Gabriele Gietz. Darunter die Programmierung von Robotern und Computerspielen. Stop-Motion-Filme werden gedreht und eigene eBooks erstellt. Auch der Ferienleseclub ist wieder im Programm, bei dem Teilnehmer mindestens drei Bücher lesen. Künstlerisch geht es beim Stadtmuseum und mit dem Museumspädagogen Philipp Güntert zu. Hier beschäftigen sich die Teilnehmer etwa mit „Zufallstechniken“ in der Malerei, bei denen Bilder zufällig entstehen, die die Fantasie

anregen sollen und weiterentwickelt werden können. Bei einem Malkurs für Kinder wird „alles über Farben“ vermittelt – von Grundfarben bis zum Farbmischen. Dies sind nur einige Beispiele der vielen Angebote, die das Sommerferienprogramm zu bieten hat. Und auch dieses Jahr rechnen die Organisatoren mit vielen Anmeldungen und Wartelisten. Deshalb bitten sie darum, rechtzeitig abzusagen, falls eine Teilnahme nicht möglich ist. Die Angebote sind auch nicht auf Stockacher begrenzt. Auch Kinder und Familien von außerhalb dürfen sich anmelden. Dabei gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Das Programmheft gibt es am Schweizer Feiertag. Tobias Lange

Radolfzell

Von einem Stück Dschungel bis zum Mittelalter

Für 2026 ist eine Menge geplant aus der Bürgerschaft in Radolfzell. Die Stadt fördert nämlich zum eigenen 1200-jährigen Jubiläum 22 Projekte mit bis zu 10.000 Euro, die Bürgerinnen und Bürgern organisieren.

von Sebastian Ridder

Unter dem Schwerpunkt „Geschichte“ plant beispielsweise Ulrich Backes die Brücke am Obertor anhand historischer Fotos durch eine virtuelle Rekonstruktion wiederaufstehen zu lassen. In einem zweiten Schritt könnte zudem das 3D-

Modell in einer App oder über das Internet in Fotos und Scans hinzugefügt werden, erklärte Backes.

Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell plant gleich zwei Projekte: Erstens eine Fotoausstellung mit etwa 45 teils restaurierten Bildern unter anderem von der Hausherrenprozession oder dem Umbau der Viehhalle. Außerdem plant der Verein den Vortrag: „Cella Ratoldi“ mit dem Experten für mittelalterliche Geschichte der Bodenseeregion Harald Derschka über die Gründungszeit im Jahr 826.

Zum Bereich „Kultur“ gehören verschiedene Schreibworkshops und Lesungen in und über Radolfzell von der Ideenwerkstatt



Die zahlreichen Projektveranstalter, Sponsoren und Radolfzells OB Simon Gröger freuen sich auf die Ergebnisse der Bürgerprojekte. swb-Bild: Sebastian Ridder

Radolfzell. Ein weiteres Projekt ist „Vom Korn zum Brot“ von dem Verein Mögginger Backhüsel. Sie planen Vorträge, gemeinsames Brotbacken sowie eine Wanderausstellung. Der

Dirigent Michael Maisch plant hingegen eine eigene 15-minütige mittelalterliche Suite für Radolfzell zu komponieren. Eine ungewöhnliche Verbindung bietet die Aktion des

Akkordeonorchesters und der Musikschule Radolfzell. Sie wollen bei einem Konzert im Milchwerk Akkordeonmusik mit einem Schlagzeugensemble ergänzen. Der Jugendgemeinderat hat das Event „Rock am Segel“ neukonzipiert. Zum Stadtjubiläum, und von da an fortlaufend, soll es als „Bodensee Beats“ stattfinden.

Zum Schwerpunkt „Entfaltung“ gehört das Aufstellen einer Veranda in der Stadt - einer Dschungelveranda, um genau zu sein. Die Schüler der Radolfzellschule wollen in ihrem Projekt der Namensgebung ihrer Schule in einem Wahlpflichtfach auf den Grund gehen. Die Ergebnisse sollen in einer Ausstellung, sowie anschließend in

der Schule und auf der Homepage der Schule gezeigt werden. Die Aktionsgemeinschaft (AG) plant eine lange Shoppingnacht mit Lichtinstallationen, einer Modenschau, Musik und Präsentationen der Handwerksbetriebe in der Innenstadt. Bewegung darf bei den Projekten nicht fehlen: Dafür sorgt der Inklusionsverein und die IG-Sport. Der neue Inklusionsverein in Markelfingen möchte ein Sportwochenende mit Trainingsparcours, Wheelsoccer und vielen weiteren Angeboten veranstalten.

Weitere Projekte gibt es hier:



Neubau St. Verena in Rielasingen-Worblingen

- Anzeigen -



Die Wohngruppen sind nun nach regionalen Orten eingerichtet, wie hier bei der Wohngruppe Rosenegg.



Ein Ort zum Treffen, Reden und Beieinandersein. Gisela Meßner und Vera Zinsmayer-Keller bei einer Wohngruppe.



Die großen Fenster fluten die Räume des Pflegezentrums mit Sonne und bieten schöne Ausblicke.

Mit Anbau auf dem neuesten Stand

Es hat sich gelohnt. Etwa vier Jahre Bau und 15 Millionen Euro hat der Anbau und die Sanierung des Hauses St. Klara dem St. Verena Pflegezentrum abverlangt; die Einrichtungsleiterin, Gisela Meßner, und ihre Stellvertreterin, Vera Zinsmayer-Keller, sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis, das am 28. Juni beim Tag der offenen Tür angeschaut werden kann. Neben

dem Ausbau des Gebäudes sorgt das Pflegezentrum auch mit einem neuen Wohngruppenkonzept für Aufsehen.

Das ist neu

Durch den Anbau und die Sanierung konnte das Pflegezentrum 35 zusätzliche Einzelzimmer mit kleinen Bädern für sich gewinnen. Insgesamt

hat sich dadurch die Anzahl der Heimplätze von 96 auf 121 erhöht. Die Differenz aus neuen Einzelzimmern und hinzugewonnen Heimplätzen ergibt sich daraus, dass bei den Baumaßnahmen 14 von insgesamt 16 Doppelzimmern umgebaut wurden.

Neben den Zimmern für die Heimbewohner gehören auch neue Gemein-

schaftsräume, Küchen und Umkleieräume für das Personal zum Anbau. Zum Anbau kam es, wegen der im Jahr 2009 erlassenen Landesheimbauverordnung. Die beinhaltet, die Verbesserung der Lebensqualität von Heimbewohnern durch die Reduzierung von Doppelzimmern und einer Obergrenze von 15 Bewohnern für stationäre Wohngruppen. Dank

einer langen Übergangsfrist, konnten die Verantwortlichen des Pflegezentrums detailliert planen und begannen 2021 mit dem Ausbau und den Sanierungen.

Die architektonische Gestaltung orientiert sich an der Bauweise des sanierten Bestands. Der mehrstöckige Anbau in westlicher Richtung ist vom

Bestandsgebäude kaum zu unterscheiden. Auch die Farbgestaltung, die Böden und die Vorhänge sind auf gleichem Niveau. Die großen Fensterfronten am ganzen Gebäude sorgen für lichtgeflutete Räume im Inneren, die bei Bedarf mit Vorhängen und Jalousien abgedunkelt werden können und so viele Räume sowie Terrassen und Balkone zum Wohlfühlen bieten.

Wenn's sich um Farbe dreht.
FLUCK MALERGESCHAFT
 Carl-Benz-Str. 4, 78239 Rielasingen, Tel. 07731 224 55, www.fluck-malergeschaft.de

RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
 ungewöhnlich wohnlich
 Viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten!
 Wir bedanken uns für den Auftrag!
 Gärten • Böden • Parkett • Sonnenschutz
 Karl-von-Drais-Straße 4 info@raumstudio.com
 D-78239 Rielasingen www.raumstudio.com

Türen • Tore • Antriebe • Zäune • Wintergärten • Markisen • Bodenbeläge
WIR GRATULIEREN
 zum tollen Anbau von St. Verena
 mit unseren
 Schallschutz-, Brandschutz- & Innentüren
 Industriestr. 14 - 20 **Schelle** Reparatur
 78224 Singen Der Haus-Ausstatter Lieferung
 07731 5991-0 www.schelle-singen.de Montage
 Wartung

» WOCHENBLATT «

Danke für die gute Zusammenarbeit!
GABELE SCHREINEREI
 FENSTERBAU
 78267 Aach, Tel. 07774 / 461, www.schreinerei-gabele.de
 Kunststoffenster – Haustüren – Glasreparaturen – Insektenschutz
 Innenausbau – Möbel nach Maß – CNC Lohnbearbeitung

Lauber
 FENSTERBAU
 • Aluminium • Kunststoff
 • Kunststoff/Alu • Holz
 • Holz/Alu
 Wir sagen danke für die gute Zusammenarbeit.
 Gregor Lauber Fensterbau GmbH Telefon: 07731/9350-0
 Jahnstraße 20, 78224 Singen www.fensterbau-lauber.de

SANITÄR HEIZUNG **Klett**

 Tel. 07731/22973 78239 Rielasingen-Worblingen
 Robert-Bosch-Straße 17 info@sanitaer-klett.de

Neubau St. Verena in Rielasingen-Worblingen



Der Anbau rechts, geht nahtlos in den Bestand über.

swb-Bilder: Sebastian Ridder



Die beiden Einrichtungsleiterinnen Gisela Meßmer(links) und Vera Zinsmayer-Keller (rechts) sind stolz auf ihr Pflegezentrum.

Ein Pflegezentrum für die Region

Das neue regionale Wohngruppenkonzept

Doch nicht nur das sorgt für mehr Lebensqualität. Die Fachbereiche des Pflegezentrums haben nämlich ein neues Wohngruppenkonzept entwickelt. Die neun Wohngruppen sind nun nach Orten aus der Region benannt, wie beispielsweise Aachried oder Rosenegg. Aber nicht nur das: Sie sind auch danach gestaltet, mit großen Wandbildern oder Bildarrangements, die die Geschichte der Region zeigen.

Außerdem bieten die Einzel- und Gruppenzimmer Gestaltungsmöglichkeiten für die Gäste dort und die Küchen stehen zur freien Verfügung der Heimbewohner. „Jeder bringt seine Persönlichkeit mit“, sagt die stellver-

tretende Zentrumsleiterin Vera Zinsmayer-Keller. Etwa zwei Mal in der Woche wird auch ein gemeinsames Kochen organisiert. „Die Menschen kennen sich hier und sind örtlich verbunden“, sagt Gisela Meßner, das gelte von Ehrenämter und Mitarbeitern bis zu den Besuchsgästen. Das liegt unter anderem auch daran, dass das Pflegezentrum sich auf regionale Einzüge konzentriert.

Mit den Neuerungen im St.Verena Pflegezentrum gehen nun auch mehr benötigte Pflegefachkräfte einher. Derzeit sucht die Einrichtung noch nach weiteren Examinieren Mitarbeitern und bietet mit einen der besten Tarife, da sie zum Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg gehört, wie Gisela Meßner erklärt. Außerdem bietet die Einrichtung unter anderem

betriebliche Altersvorsorge, flexible Arbeitszeitmodelle oder eine Hansefit-Mitgliedschaft, so die Leiterin des Pflegezentrums.

Ein Team-Kraftakt

Der Umzug in die neuen Wohngruppen fand teils während des Anbaus und der Sanierungen statt. „Das war ein wahnsinniger Teamakt“, sagt Zinsmayer-Keller. Die Bauarbeiten fanden in zwei Schritten statt: Der erste war der Anbau von 2021 bis 2023. Der zweite war die Sanierung des Bestandsgebäude von 2023 bis 2025.

Zum Kraftakt kam es, weil bei das Pflegezentrum bei Vollbelegung saniert wurde. Dafür mussten Bewohner mehrmals während der Arbeiten

zwischen dem Anbau und dem Bestand verlegt werden. Obwohl es Baulärm gab, gab es laut Zinsmayer-Keller wenig Beschwerden von den Bewohnern. „Für manche Bewohner war es sogar spannend zu sehen wie das Bestandsgebäude saniert wurde“, sagt die stellvertretende Leiterin. Zu vielen Komplikationen kam es nicht wie Zinsmayer-Keller mitteilte: „Es hat alles gut geklappt aber es war eine lange Zeit“.

Eine weitere Herausforderung war allerdings die Finanzierung der Bauarbeiten. Immerhin wurde am Anfang mit Bau- und Sanierungskosten von insgesamt 11,5 Millionen Euro gerechnet. Doch durch Preissteigerungen, die durch die Pandemie verursacht wurden, wurden letztendlich fast 15 Millionen Euro für die Baumaßnah-

men fällig, auch deshalb, weil alle Bäder im Bestandsgebäude komplett saniert werden mussten, sagt Gisela Meßner. Verhältnismäßig seien sie aber von erhöhten Kosten verschont geblieben, so die Leiterin des Pflegezentrums. Die Finanzierung wurde mit Hilfe der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, die 2,5 Millionen Euro zuschusst haben und Zuschüssen der katholischen Kirchengemeinden, St. Stephan Arlen, St. Bartholomäus Rielasingen, St. Nikolaus Worblingen, St. Pankratius Bohlingen und Hl. Kreuz Überlingen am Ried finanziert.

Sebastian Ridder und Alexander Gelsomino



@pflegezentrumstverena



@PflegezentrumStVerena



WhatsApp-Kanal

St. Verena
PFLEGEZENTRUM

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR
Samstag, 28. Juni 2025, 14.00 – 17.00 Uhr
Gänseweide 7, 78239 Rielasingen-Worblingen

Wir bieten ein umfassendes Angebot rund ums Leben im Alter:

- Pflegeheim
- Tagespflege
- Sozialstation
- Essen auf Rädern
- Café Verena
- Ehrenamt

Nach intensiven Planungs- und Bauarbeiten ist es endlich geschafft: Unser Erweiterungsbau ist fertiggestellt und die Modernisierung der bestehenden Gebäude ist abgeschlossen.

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie an diesem Nachmittag alles, was unsere Einrichtung ausmacht:

spannende Einblicke, Führungen durch die neuen Wohngruppen, umfangreiche Infos zu unseren Angeboten und ein kleines Rahmenprogramm mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Worblingen. Für die Bewirtung ist ebenfalls bestens gesorgt.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch!

Telefon 077319343-0 • info@st-verena.com • www.st-verena.com

SAUTER
PUTZ & FARBE / GERÜSTRAU / NEBERÖNNEN

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT!

Sauter GmbH | Carl-Benz-Straße 8 | 78224 Singen Hohentwiel
Tel. 077319261190 | info@sauter-putz-farbe.de | www.sauter-putz-farbe.de

kleiner metallbau

In Metall ganz groß!

Wir danken für den Auftrag

zertifiziert nach DIN EN 1090

Hinterhofen 12
78253 Eigeltingen
Tel. 07774-923710
www.kleiner-metallbau.de

Geländer
Balkone
Treppen
Überdachungen
Zäune
Edelstahl
Stahlbau

Wir bedanken uns für den Gesamtauftrag Elektrotechnik

Leiber & Roth PARTNER
Elektrotechnik KNX

IT/Kommunikation | EIB/KNX | Gebäudetechnik | Industrie

78253 Eigeltingen-Reute
Tel. 0 77 74 / 92 99 620, Fax 0 77 74 / 92 99 625
www.lero-elektrotechnik.de

Wir gratulieren zum Neubau und bedanken uns ganz herzlich für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit.

MUFFLER HOLZBAU |muffler-holzbau.de

Sanierung · Modernisierung · Austockung · Gaupen · Dachfenster
78359 Orsingen | Telefon 07774 923788-0

salzmann

Hier stimmt das Klima

Wir schaffen die individuelle Klimälösung.

Kühlverlässlich mit Salzmann

Salzmann Kühler GmbH
Robert-Bosch-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 07731/86840.
Fax 07731/868449
info@salzmann-kuehler.de
www.salzmann-kuehler.de

Michael Djebbar Lichtplanung 78315 Radolfzell Seestr. 14 Tel.: 0 77 32 - 95 98 99 E-Mail: mail@djebbar.de

MÜLLER TRAGWERKSPLANUNG INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN
Karl-von-Drais-Straße 9 · 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel.: 07731-9558250 · Info@mueller-tragwerksplanung.de

Energieberatung, Passivhauskonzept, Planung der Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär. Wir planen 100% regenerativ. Energiesparende Haustechnik. Energieberatung. Solartechnik.

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Gerlach www.gerlach-ing-buero.de

Arlener Straße 22
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 07731/919400, Fax 07731/919401

GRAF AUSSCHREIBUNG · BAUÜBERWACHUNG · SIGE-KOORDINATION
FREIE ARCHITEKTEN Partnerschaftsgesellschaft mbB

78256 STEISSLINGEN BRUCKNERSTR. 11 Tel.: 07738/9309-0 www.architektgraf.de

78224 SINGEN HOHENKRÄHENSTR.3a Tel.: 07731/8730-0 info@architektgraf.de

78267 AACH AUF DEM ÖSCH 35 Tel.: 07774/7640 www.architektgraf.de

Neueröffnung Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein



Auch die Geschichte der Langensteiner Cumpaney sowie Wissenswertes zu den Akteuren der Cumpaney-Bühne dürfen im neuen Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein nicht fehlen.
swb-Bild: Philipp Findling



Nicht nur Masken der hiesigen Fasnet, sondern auch solche aus allen Teilen der Welt können im neuen Fasnachtsmuseum bewundert werden.
swb-Bild: Philipp Findling

Fasnetsgeschichte neu erleben

Am 28. Juni ist es endlich so weit. Dann öffnet der Neubau des Fasnachtsmuseums Schloss Langenstein mit einer großen Eröffnungsfeier seine Tore. Die Besucher erwartet auf rund 1.200 Quadratmetern ein Museumserlebnis, welches sie tief in die Geschichte der Schwäbisch-Alemannischen Fasnacht sowie weit darüber hinaus eintauchen lässt. Allein wenn man schon den riesigen Ausstellungsraum im Erdgeschoss betritt, wird man links und rechts von Figuren aus etwa 150 Zünften empfangen. Vom Volkertshäuser Rehbock über die Buchenberger Zunft Emmingen-Liptingen bis hin zum Radolfzeller Schnitzwib ist hier nahezu jeder Narrenverein aus dem Hegau-Bodensee Raum vertreten. Aber auch die Tiroler Fasnacht präsentiert sich im Obergeschoss den Besuchern. Das Besondere am „Fasnachtsmuseum 4.0“ fängt dabei schon hier an. So kann man über angebrachte I-Pads mehr Informationen zu den jeweiligen Zünften herausfinden. Im Erdgeschoss erwartet die Museumsgäste ein umfangreicher wie

spannender Abriss der Fasnachts-geschichte. Vom Mittelalter über die Bedeutung des Narren selbst bis hin zur Moderne lernen die Besucher alles Wissenswerte über die schwäbische-alemannische Fasnacht kennen. Vom Aleanzorden, dem Narrenschiff oder auch bedeutenden Persönlichkeiten der hiesigen Fasnetsgeschichte wie Bruno Epple, Lothar Rohrer oder Walter Fröhlich oder auch der Geschichte des Viererbunds von Überlingen, Elzach, Rotweil und Oberdorf wird hier nichts ausgelassen. Darüber hinaus können im Bereich „Masken der Welt“ auch traditionelle Masken aus Ozeanien, Afrika oder auch Asien sowie deren Hintergründe, aber auch Masken aus dem Berufsleben oder von Superhelden entdeckt werden. Des Weiteren erhalten die Besucher auch einen Blick in die Zukunft, so beleuchtet ein Bereich im Erdgeschoss augenzwinkernd die Frage, wie Fasnacht in 100 Jahren aussehen könnte. Auch die Geschichte der städtischen Fasnacht wird anhand der Hochburgen Stockach, Singen, Radolfzell, Konstanz und Meßkirch näher beleuchtet.

Generell spielt die Digitalisierung im neuen Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein eine bedeutende Rolle. Im Obergeschoss, wo das Thema „Identität und Heimat“ behandelt wird, können die Besucher ihre eigenen Meinungen miteinbringen. Des Weiteren erwartet die Museumsgäste ein kleines Kino, worin Närrinnen und Narren erzählen, warum sie eigentlich Fasnacht machen. Via Zusatzticket gibt es die Möglichkeit, das Museum digital zu erkunden. Dafür hat das Museum die Räume mit einem intelligent geleiteten Ausstellungsparcours, bestehend aus vielen Themenräumen, ausgestattet. An den verschiedenen Stationen können sich die BesucherInnen Wissen aneignen, dass sie zuvor spielerisch erleben, reflektieren und überprüfen können. Besonders ist auch die sogenannte „Lively Exhibition“. Hier können die Gäste eigene Fotos und Videos zu aktuellen Themen beisteuern, die dann in der Ausstellung landen. Durch die dynamische Anpassung von Inhalten, die innerhalb von Sekunden im Museum bereitgestellt werden können,

bleibt die Ausstellung nicht nur in der Vergangenheit haften, sondern kann aktuelles Geschehen direkt widerspiegeln. Dadurch wird gezeigt, dass Immaterielles Kulturerbe nicht nur als historische Komponente existiert, sondern sich in einem lebendigen Prozess weiterentwickelt und verändert. Gefeiert wird das neue Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein mit einem großen Tag der offenen Tür. Vom Start durch Böllerschüsse um 11 Uhr bis spät in die Nacht erwartet die großen und kleinen Gäste ein buntes Programm mit Livemusik, freiem Museumseintritt, ein kleiner Fasnachtsflohmarkt sowie ausreichend Essen und Trinken. Der Country Club Schloss Langenstein bietet Schnuppergolfs für alle: Ob Neuling oder Naturtalent - hier können Kinder, Jugendliche und Erwachsene den Schläger schwingen und tolle Aktionen erleben. Zur Anreise bittet das Museum, im Industriepark Eigeltingen zu parken. Hiervon gelangt man gut 900 Meter zu Fuß oder mit einem kostenlosen Shuttleservice direkt zum Fasnachtsmuseum. Philipp Findling

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG 28. JUNI

Zur Feier der **NEUERÖFFNUNG FASNACHTSMUSEUM**
Neubau · multimedial · interaktiv

11.00 bis Mitternacht
Sonderveranstaltungen im Museum auf dem Golfplatz
Kinderprogramme Musik

Alle Infos unter www.fasnachtsmuseum.de
Regulär geöffnet ab 1. Juli 2025

STB Sicherheitstechnik
Geschlestraße 77
78315 Radolfzell
Tel.: (0 77 32) 940 74 75
Fax: (0 77 32) 940 74 76
stbsicherheitstechnik-bodensee.de
www.sicherheitstechnik-bodensee.de

Wir bedanken uns für den erteilten Auftrag und wünschen viel Erfolg!

- Einbruch-Meldeanlagen
- Brand-Meldeanlagen
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrollsysteme
- Zeiterfassungssysteme
- Planung
- Projektierung
- Montage
- Instandhaltung
- 24h Service

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau des Fasnachtsmuseums Langenstein.
Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

Bücheler & Martin
Fachhandel für Baustoffe & Fliesen

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit bei der Gestaltung Ihrer Außenanlage!

Grün kommt in Form!

PAUL SAUM

Paul Saum Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG | Bruck 1 | 78355 Hohenfels-Liggersdorf | Tel. 07557 92960 | galabau@saum.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GELUNGENEN NEUBAU!

FX RUCH

IHR PARTNER IN DER REGION FÜR BAUSTOFFE · FLIESEN · SANITÄR · HEIZUNG

Fensterbau Wilhelm Rösch

- Holz- und Holz-Aluminium-Fenster
- Insektengitter
- Rollläden aller Art
- Kunststoff-Fenster

Worndorfer Str. 13 · 78579 Neuhausen ob Eck/Oberschwandorf
Telefon 0 77 77 / 2 36 · Roesch-Fensterbau@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau. Ausführung der Fensterarbeiten

cheret bozic architekten

Johannesstr. 11/1
D-70176 Stuttgart
0711-7653715
www.cheret-bozic.de

Wir freuen uns über die Fertigstellung des Fasnachtsmuseums Langenstein.

GRAMM

INNOVATIVE DÄCHER UND FASSADEN AUS METALL
WWW.GRAMM-FN.COM

IHR ZUHAUSE IN GUTEN HÄNDEN!

Komplettumbau und Renovierung mit allen Handwerkerleistungen in der Planung und Ausführung aus einer Hand!

Am Graben 17 · Nenzingen
Tel. 07771-3382 · www.walter-ausbau.de

WALTER
Farbe · Dämmung · Ausbau

Wir sind stolz auf den Auftrag. Errichtung des Gebäudes in Holzbauweise mit Fassade und Dacheindeckung.

- Dachstühle
- kompl. Dachausbauten
- Dachdeckerarbeiten
- Dachsanierung
- Schreinerarbeiten
- Velux-Partner
- Mobilkran – Arbeitsbühne

MARTIN
ZIMMEREI - INNENAUSBAU
Hinterhofen 1 · 78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74 / 9 39 29 20
Fax 0 77 74 / 9 3 92 999
www.martin-zimmerei.de

Qualitätssicherung durch Luftdichtheits-tests

Wir gratulieren zum erfolgreichen Neubau und bedanken uns für den Auftrag
Leonhard Störk GmbH | Hoch-, Tief- und Ingenieurbau | Hegastraße 17 | Emmingen-Liptingen

Vermessungsbüro KREUZ 78333 Stockach info@vermessungsbuero-kreuz.de
Heideweg 3 Tel.: 07771/9316-0 Fax: 9316-21

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich projektmitarbeiter*innen: benedikt wehrle, katja deuer und ilona schuler

baustatik relling



Ankauf Goldbarren
Inhaber: W.

Pelz- & Goldankauf

BARES FÜR WAHRES JETZT IN SINGEN



Ankauf Porzellan

BARES FÜR WAHRES - DIE EXPERTEN SIND FÜR SIE VOR ORT



Ankauf von Krokotaschen



Jetzt anrufen! Termin sichern!
Tel.: 0163 - 238 51 71

Wir kaufen an..

- Schreibmaschinen • Antik Spielzeug
- Goldbarren • Antiquitäten • Brillen • Bilder
- Sammlerstücke • Lammfelljacken • Truhen
- Ikonen • Designertaschen • Nähmaschinen
- Silberbesteck • Zinn • Porzellan • Münzen
- Diamanten • Gemälde • Perücken • Uhren
- Bernstein • Puppen • Medaillen • Orden
- Musikinstrumente • Schallplatten • Pfeifen
- Feuerzeuge • Briefmarken • Münzen
- Kerzenständer • Klavier • Taschenuhren
- Kristallgläser • Bücher • Vasen • Krüge
- Bibeln • Silber 90,100,800,900 • Zahngold

Ankauf von Uhren aller Art



ACHTUNG!
Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluss.
Die Nachfrage ist groß, wir zahlen
bis zu 8.500 €

Ankauf von Schmelzgold aller Art!

ZAHNGOLD DRINGEND GESUCHT



Bargeld für Zähne

25%
mehr
für Zahngold

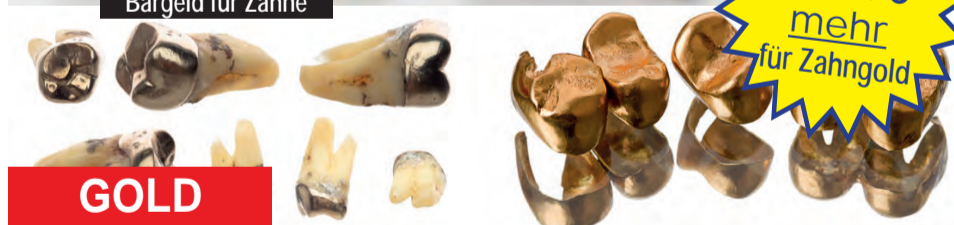
**GOLD
SCHMUCK
ANKAUF**
bis zu
109€
pro Gramm



**Modeschmuck
ANKAUF**



Ankauf von Goldschmuck



Ankauf von Münzen



Besteck auch versilbert



Lederjacken

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (in breiter Form bevorzugt), Colliers, Medallions, Golduhren auch defekt, in Verbindung Pelz und Leder mit Gold.

ACHTUNG! +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG!
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis
von bis zu **3.500 €**

Ekkehardtstr. 35 - 78224 Singen - Tel.: 0163-238 51 71

FUNDGRUBE HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Fundgrube im Juni
Letzte Sommer Fundgrube!
Wir haben nochmals
stark **REDUZIERT!**
Do. 26.06.2025
Sie bezahlen die Hälfte
vom roten Preis
Von 8:30 bis 18:00
Wo: 78234 Engen-Welschingen,
Dorfstr. 17 neben der Post

**KLEINE ANZEIGEN
EINFACH AUFGEBEN:**



Direkt zum Online-Formular
für Ihre gewerbliche Anzeige

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABEN:

ALDI
süd

HEXPERT
IN DEN HAARSTÄNDIGEN

(mit einigen Ausnahmen)

Kaufland

TEILAUSGABEN:

denn's Biomarkt
DM-Drogerie Markt Radolfzell
DM-Drogerie Markt Singen

DM-Drogerie Markt Gottmadingen
Bergsommer
Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

WICHTIGER HINWEIS

Urlaubsbedingt sind wir vom **10. bis 30. Juni 2025** in unserer Geschäftsstelle vor Ort wie folgt für Sie erreichbar:

Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
(nachmittags geschlossen)

oder nach Vereinbarung:

Zustellung und Kleinanzeigen Privatkunden:
zustellservice@wochenblatt.net | 07731/8800 -0

Anzeigen- und Beilagenverkauf:
r.celano@wochenblatt.net | 07731/8800 -28

Stellenmarkt:
s.muriset@wochenblatt.net | 07731/8800 -33

Familienanzeigen:
familienanzeigen@wochenblatt.net | 07731/8800 -122

Redaktion:
redaktion@wochenblatt.net | 07731/8800 -79

Am Freitag, 20. Juni 2025 bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

NATÜRLICH PUR
JETZT auch in der 0.5L Flasche

Natürliches Mineralwasser
ohne Kohlensäure



RANDEGGER
Million-Quell

RANDEGGER.DE

SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE

Für glückliche Geburtstagskinder!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gámbrius 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

SINGEN
Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

Schenken Sie Kindern in Not Ferienglück!

SozialBank AG
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX



seit 1947

Pestalozzi
Kinder- & Jugenddorf

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Was bleibt, wenn wir gehen?

Die Natur für nachfolgende Generationen bewahren. Jetzt kostenfrei und unverbindlich bestellen: Ihr BUND-Ratgeber Testament

Haben Sie Fragen? Telefon: 07732 1507-38
ratgeber.testament@bund.net • www.bund-bawue.de

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

WOCHENBLATT

Jetzt wirds heiß...

Grill Fest

Fr. 20.06. & Sa. 21.06.2025

VIELE AKTIONEN IM GANZEN HAUS!

Aktionsgericht
Grillwurst mit Brot
2.50 €
Vor dem Haus

Schlaferberatung
Lassen Sie sich an allen Tagen direkt vom Hersteller beraten!

Kaffee & Kuchen
Kaffee & Kuchen Gedeck
3.90 €
(alles nur solange Vorrat reicht)

Für die Kids
Luftballon mit Gasfüllung (für Kinder)
GRATIS
Für jedes Kind die kostenlose Chance auf einen Gewinn bei unserem Glücksrad!
von 11 bis 18 Uhr, jeweils zur vollen Stunde

Grillvorführung
Mit Verkostung direkt vor dem Haus!
Nur am Sa. 21.06.

BRAUN
MOBEL-CENTER
Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8 75 80
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

2 SPAREN Nur bis 21.06. 2025

AUF FAST ALLE MÖBEL:

..bis zu **+ 1.000 €**
zusätzlich bis zu **+ 1.000 €**

URLAUBSGELD beim nächsten Möbelkauf gespart!

2.000 €

CASH BACK WOCHE

bei Kauf ab 10.000 €	1.000 € Urlaubsgeld	zusätzlich nochmal	bei Kauf ab 5.000 €	500 € Urlaubsgeld	zusätzlich nochmal
bei Kauf ab 3.500 €	350 € Urlaubsgeld	zusätzlich nochmal	bei Kauf ab 2.000 €	200 € Urlaubsgeld	zusätzlich nochmal
bei Kauf ab 1.000 €	100 € Urlaubsgeld	zusätzlich nochmal	bei Kauf ab 500 €	50 € Urlaubsgeld	zusätzlich nochmal

G) Exklusiv für Braun Möbel-Center Stammkunden. Gültig für Ihren Möbel- und Kücheneinkauf und nur für Neuaufträge. Ausgenommen bereits reduzierte Ware und Werbeware, welche in der Ausstellung gekennzeichnet ist. Nicht mit anderen Aktionen/Aktionsgutscheinen kombinierbar. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar.

Landkreis Konstanz

Einsatz von Frauen, für Frauen

Weiter geht es in der WOCHENBLATT-Serie zu den verschiedenen Service Clubs, die in der Region tätig sind. Wenn es etwas gibt, was deren Ruf oft voraus-eilt, dann das Vorurteil des Männerclubs. Wohl das komplette Gegenteil ist Zonta – ein Service Club, der sich aus Frauen zusammensetzt und für Frauen einsetzt.

von Anja Kurz

Der Zonta Club Hegau Bodensee engagiert sich im Landkreis Konstanz. Ähnlich wie beispielsweise beim Lions Club gibt es einen internationalen Dachverband, dem alle lokalen Clubs angehören. Zonta International (ZI) wurde 1919 in Amerika gegründet und setzt sich als Nicht-Regierungsorganisation für Menschenrechte und für die Rechte von Frauen ein. Das Motto: „Build a better world for women and girls“ - übersetzt „Eine bessere Welt erschaffen für Frauen und Mädchen“. Dafür ist ZI mit konsultativem Status auch bei den Vereinten Nationen (UNO), sowie im Europarat vertreten. Die Clubs und ihre Mitgliederinnen setzen sich für die Verbesserung der rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen und sozialen Stellung von Frauen weltweit ein. Zur Zeit gibt es etwa 1.100 Zonta Clubs mit insgesamt 26.000 Mitgliederinnen.

Gegründet wurde der Zonta Club Hegau Bodensee 2010. Aktuell besteht er aus 25 Mitgliederinnen und einigen Interessenten. Aufgenommen werden kann jede Frau, die sich ehrenamtlich im Club engagieren möchte. „Es hieß mal 'berufstätige Frauen, die mitten im Leben stehen'. Man muss aber nicht unbedingt berufstätig sein“, erklärt Dr. Ulrike Roczyn. Sie bildet zusammen mit Eva Krause aktuell die Doppelspitze als Präsidentinnen des Zonta Clubs. Um Mitglied zu werden, braucht es eine Empfehlung an den Aufnahme-Aus-



Beim Verkauf des Zonta-Adventskalenders: (von links) Dr. Marion Felix-Mitteis, Britta Bühl, Stephanie Haas-Komp, Heike Auer, Barbara Oppermann und Dr. Ulrike Roczyn. sub-Bild: Tobias Lange

schuss. Das kann auf Einladung einer Zontian, aber auch durch eigene Initiative geschehen. Über die Aufnahme werde dann unter den Mitgliederinnen abgestimmt, erklärt Roczyn. Dass eine Interessentin abgelehnt wurde, sei bisher nicht vorgekommen. Nach einer Probephase, um den Club und die Projekte kennenzulernen, erfolge die Aufnahme.

Der Zonta-Adventskalender

Von den Mitgliedern wird erwartet, dass sie zu den monatlichen Treffen kommen und sich in einer Arbeitsgruppe im Club einbringen. „Irgendwann auch einen Posten einzunehmen, mit größerem oder kleinerem Aufwand, gehört auch mit dazu“, meint Ulrike Roczyn. Dass alle Zontians anpacken, ist jedenfalls ein Muss beim größten und wohl auch bekanntesten Projekt des Zonta Clubs: der jährliche Adventskalender. 2025 wird die Aktion zum sechsten Mal stattfinden. „Der Kalender ist für uns extrem wichtig, weil wir damit Geld einsammeln, um dann wieder Projekte zu fördern“, meint Eva Krause. In Vorbereitung des Kalenders sammeln die Zontians Spenden bei Unternehmen in der Region.

Dabei handelt es sich um Preise, beispielsweise Gutscheine oder Sachpreise, die dann hinter den Türchen stecken. Die Kalender werden vor dem Advent für fünf Euro auf dem Wochenmarkt und dem Martinimarkt verkauft. Jeder Kalender hat eine Losnummer und jeden Tag im Dezember wird eine solche Nummer und damit der Gewinner des aktuellen Türchens gezogen.

Die Projekte des Zonta Clubs sind vielfältig, aber mit einer Gemeinsamkeit: Im Kern stehen Themen, die Frauen überproportional betreffen. Ähnlich wie sich das innerhalb der Gesellschaft verändert, entwickeln sich die Themen des Clubs mit der Zeit. Impulse kommen dabei auch von Zonta International. Die aktuellen Schwerpunkte sind allerdings lange bekannt: Der Arbeitskreis „Frauen in Not“ befasst sich beispielsweise mit der (finanziellen) Unterstützung einzelner Frauen. Ein großer Faktor hierbei: Altersarmut. Der Arbeitskreis „Zonta says No“ (Zonta sagt Nein) befasst sich wiederum mit der Aufklärung über und der Prävention von Gewalt gegen Frauen. Eine weitere Säule im Engagement der Zonta Clubs ist die Förderung junger Frauen, die außergewöhnliche Leistungen in wirtschaftsbezogenen Studien- oder Arbeitsbereichen zeigen. Jähr-

lich wird dafür der „Women in Business Leadership“-Award vergeben, mit Preisträgerinnen auf Ebene der einzelnen Clubs, die dann wiederum bis zu einem internationalen Preis von Zonta International aufsteigen können. „Da arbeiten wir mit der Universität und der HTWG Konstanz zusammen“, berichtet Ulrike Roczyn. Ein Geldpreis soll die jungen Frauen unterstützen und ihnen Möglichkeiten eröffnen.

Eva Krause und Ulrike Roczyn bilden erst seit wenigen Wochen die neue Doppelspitze des regionalen Zonta Clubs. Die Präsidentschaft wechselt alle zwei Jahre. Während Roczyn als Rentnerin Zeit hat, unterwegs zu sein und Dinge zu organisieren,



Wechsel auf dem Posten der Präsidentinnen (von links nach rechts): die Past-Präsidentinnen Barbara Oppermann und Dr. Dagmar Schuh, daneben die aktuellen Präsidentinnen Dr. Ulrike Roczyn und Eva Krause. sub-Bild: Zonta Club Hegau Bodensee

ist Krause mehr mit moderner Technik und als Wirtschaftspsychologin auch mit der Führung von Menschen vertraut. „Von daher ergänzen wir uns fantastisch“, so Roczyn. Krause fügt hinzu: „Eine Doppelspitze macht das auch aus: Dass man mit seinen Stärken und Erfahrungen zusammenspielen kann und automatisch voneinander profitiert.“

Insgesamt wollen die Präsidentinnen den Zonta Club Hegau Bodensee bekannter machen. Als Motto ihrer Präsidentschaft haben die beiden wiederum „Miteinander“ gewählt. „Weil wir daran glauben, dass es besonders wichtig ist, dass man Dinge miteinander umsetzt, nicht gegeneinander“, führt Ulrike Roczyn aus. Das gilt auch für die Zontians untereinander. „Wir möchten, dass das Persönliche nicht auf der Strecke bleibt. Wenn man sich persönlich nahe ist, macht das Miteinander Freude“, erklärt Eva Krause. Das Ziel: „Dass wir einen lebendigen und freudigen Club haben, gerne mit ein paar mehr Mitgliedern.“ Gerade über junge Frauen, die den Club mit ihren Erfahrungen und Perspektiven bereichern, würde man sich freuen.

Es gibt aber auch konkrete Projekte, die Eva Krause und Ulrike Roczyn im Zonta Club Hegau Bodensee wiederbeleben oder starten möchten. „Wir haben schon ein paar gute Ideen“, sagt Krause. Was die beiden in den kommenden zwei Jahren umsetzen, darauf darf man gespannt sein.

Singen

Ärger mit Wohnmobilen

Mit den Wohnmobilstellplätzen auf einem abgetrennten Teil des Parkplatzes Offwiese wurde für begeisterte Camperinnen und Camper eigens Platz zum Verweilen geschaffen. Trotzdem finden sich immer wieder parkende Wohnwagen auf den regulären Parkplätzen der Offwiese. Das illegale Campen außerhalb der dafür vorgesehenen Plätze kann bereits ohne weiteres als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Laut Auskunft der Pressestelle der Stadt Singen gebe es dafür Bußgelder zwischen 150 Euro und 300 Euro. Um auch parkende Camper verwarnen zu könne, benötigt es zuerst einer entsprechenden verkehrsrechtlichen Anordnung und einer Beschilderung, so die Mitteilung der Pressestelle weiter. Die Schilder wurden vor wenigen Tagen angebracht. Damit müssen nun auch Personen, die ihr Wohnmobil auf der Offwiese parken, mit einem Bußgeld rechnen. Anja Kurz

Singen

Richtig ist...

Redaktionelle Fauxpas sind passieren. So geschehen in der Ausgabe vom 4. Juni, als wir über die anstehenden Relegationsspiele des Türkischen SV Singen gegen den FC Holzhausen berichteten. Hierin wurde der erste Vorsitzende des Türkischen SV Singen wie folgt zitiert: „Der erste Vorsitzende des TSV, Ramazan Ates, spricht von einem 'historischen Moment', so steht seit 25 Jahren wieder ein Singener Team vor dem Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg“. Dies ist jedoch so nicht korrekt. Richtig ist, dass zuletzt in der Saison 2011/12 der FC Singen als Meister der Verbandsliga Südbaden als bisher letztes Singener Fußballteam den Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg schaffte und somit nicht den Umweg über die Relegation gehen musste. Wir bitten ausdrücklich, diesen Fehler zu entschuldigen.

Philipp Findling

- Anzeige -

NUR FÜR KURZE ZEIT!

HOT DEALS bis zu **70%**

AUSSTELLUNGS-MODELLE

JETZT 10% RABATT AUF NEUWARE-BESTELLUNGEN*

REDUZIERT.*













Zu allen **HOTDEALS** 

go.wohnparc.de/hd-23-sto-siwo



WOHNPARC-STUMPP.DE

Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 Uhr und Sa. 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | D-78333 Stockach | T. +49 77 71 80 09-0 *Zwischenverkauf vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Aktionen nicht kombinierbar. Bei unseren Ausstellungsstücken handelt es sich um Produkte mit möglichen Gebrauchsspuren. 10% Rabatt auf Neuware-Bestellungen, ausgenommen Küchenarbeitsplatten aus Naturstein/Keramik und Gartenmöbel. Gültig bis 30. Juni 2025

STELLENMARKT

Mi., 18. Juni 2025 Seite 12 jobs.wochenblatt.net

MFA gesucht
70-100 %,
auch Quereinsteigerin
für Hausarzt Praxis im Hegau
mit breitem Leistungsspektrum,
übertarifliche Bezahlung
Schriftliche Bewerbungen an:
traum.praxis@gmx.de

Verkaufskraft (m/w/d)
Vollzeit/Teilzeit für Imbisswagen
in Radolfzell gesucht.
Arbeitszeit: Mo-Sa 10 - 18 Uhr.
5 Tage-Woche
Selbstständiges Arbeiten,
Sauberkeit und Zuverlässigkeit
sind Voraussetzung. 15 €/Std.
Tel. 0178-4057360

Wir suchen
für unser Team

Bauleiter mdw
und
Baumpfleger mdw

Interesse geweckt?
Schicke deine Bewerbung an
info@grimm-garten.de

GRIMM garten gestalten
Obere Gießwiesen 38, D-78247 Hilzingen



Wir suchen



Mitarbeiter (m/w/d)
für unsere **Secondhand-Kleiderläden in Singen**
(Neueröffnung), **Rielasingen und Radolfzell**

Ab Juli · Teilzeitbeschäftigung und geringfügige
Beschäftigung (556,- €/monatlich)

Sie haben den Wunsch, eine verantwortungsvolle Tätigkeit zu übernehmen? Dann kommen Sie zum DRK Kreisverband Landkreis Konstanz e.V. Wir eröffnen im Juli einen Secondhand-Kleiderladen in Singen

Wir bieten Ihnen:

- Einen attraktiven Arbeitsplatz im kollegialen Team
- Bezahlung nach DRK-Tarifvertrag
- Die Möglichkeit einen neuen Secondhand-Kleiderladen aufzubauen

Ihre Aufgaben:

- Annahme von gut erhaltener Kleidung, Sortierung, Verräumung & Präsentation der Ware
- Verkaufs- und Kassiertätigkeiten
- Preisauszeichnungen & -reduzierungen sowie Warenpflege und -sicherung
- Pflege des Verkaufsraumes, um eine einladende Einkaufsatmosphäre zu schaffen

Sie bringen mit:

- Freude an der Arbeit im Einzelhandel, wünschenswert wäre eine Ausbildung im Handel
- Freundlich, Engagiert und Verlässlich
- Kunden- und lösungsorientiert
- Einsatzbereitschaft, persönliche Stabilität und sicheres Auftreten
- Identifikationen mit den Zielen und Idealen des DRK's

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Gerne per E-Mail

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Landkreis Konstanz
e.V. | Konstanzer Str. 74 | 78315 Radolfzell
07732 - 94 600 | BEWERBUNG@drkkn.de

Kath. Kitas im Hegau

WIR SUCHEN DICH!

KATHOLISCHES KINDERHAUS ST. ELISABETH
78256 Steißlingen

- ➔ **Pädagogische Fachkraft mit einer Leitungsfreistellung als stv. Kinderhausleitung (m/w/d)**
befristet als Elternzeitvertretung
- ➔ **Pädagogische Fachkraft (m/w/d)**
bis zu 100 % unbefristet

Viel mehr als nur ein Job!

www.kath-kitas-hegau.de

STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**

**Mit einer besonderen
Stellenanzeige sprechen Sie
besondere Mitarbeiter an! «**

... Ihre Anzeigenberaterin
für den Stellenmarkt.



» **ICH BIN FÜR SIE DA! «**

SONJA MURISSET

Tel: 07731/8800-33

s.muriset@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

WIR SUCHEN ...

FREIE REDAKTEUR/IN (m/w/d)

Ob Kommunalpolitik, Kultur oder Vereinsleben –
Sie haben ein Gespür für spannende Themen
und können gut mit Worten umgehen?

Dann kommen Sie in unser Team! Wir suchen
engagierte Schreibtalente mit journalistischem Interesse,
die flexibel für unsere Lokalausgaben im Einsatz sind.

REGIONAL. RECHERCHIERT. RELEVANT.

Das bringen Sie mit:

- ▶ Gute Schreibe und sicheres Deutsch
- ▶ Eigenständige Recherche
& Interesse an regionalen Themen
- ▶ Zuverlässigkeit und Teamgeist

Das bieten wir:

- ▶ Freie Mitarbeit mit flexiblen Einsätzen
- ▶ Einblick in den redaktionellen Alltag
- ▶ Veröffentlichung Ihrer Artikel im **WOCHENBLATT**

INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
an Frau Simone Riesner:

s.riesner@wochenblatt.net



WOCHENBLATT



Stiftung Benessere



Die gemeinnützige Stiftung Benessere wurde 2018 in Schaffhausen gegründet. Die Einrichtung bietet erwachsenen Menschen mit physischen, kognitiven und / oder psychischen Einschränkungen ein familiäres Zuhause. Benessere ist eine bewusst kleine und einzigartige Einrichtung mit maximal sieben Wohnplätzen.

Ab sofort oder nach Vereinbarung suchen wir eine motivierte und aufgestellte Persönlichkeit als

Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ 60 – 80%

bzw.

Betreuerin / Betreuer 60 – 80%

Ihre Aufgaben

- Begleitung und Assistenz der Bewohnenden bei verschiedenen Alltagsaktivitäten
- Begleitung und Assistenz bei der Körperpflege und weiteren pflegerischen Massnahmen
- Begleitung und Assistenz bei Aktivitäten in der Freizeit und verschiedenen Ferienangeboten
- Bezugspersonenarbeit, inkl. führen von Standortgesprächen
- Teilnahme an Rapporten, Sitzungen und Gesprächen mit Angehörigen
- Administrative Arbeiten wie führen von Dossiers, Verlaufsdocumentationen und Berichten
- Kontaktpflege zu gesetzlichen Vertretungen, Angehörigen und externen Stellen

Ihr Profil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung, idealerweise als Fachperson Betreuung EFZ, und haben vorzugsweise Erfahrung in der Betreuung oder Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung.
- Sie verfügen über ein prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln
- Sie sind kommunikativ, arbeiten zielorientiert und selbstständig
- Sie verfügen über gute PC-Anwenderkenntnisse
- Sie verfügen über einen Führerausweis Kategorie B

Unser Angebot

- Mitgestaltungsmöglichkeiten in einer einzigartigen Wohngruppe
- Eine verantwortungsvolle Aufgabe mit hoher Selbständigkeit
- Regelmässiger Austausch mit Leitung und Team
- Früh-, Spät- und Pikettdienst
- Breites Aus- und Weiterbildungsangebot

Interessiert?

Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, CV, Zeugnisse, Diplome) via E-Mail oder per Post an:

Sandra Terbeck
Stv. Betriebsleitung Stiftung Benessere
Hochstrasse 250
8200 Schaffhausen
E-Mail: leitung@bensessere.sh

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Terbeck wenden. Tel. +41 52 533 92 30

STS
Induktivitäten

**EINFACH MACHEN!
GENAU DEIN DING?**

LEISTUNG NEU ERFINDEN - DEIN BERUFLICHER AUFSTIEG BEI STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderung betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 190 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Teams suchen wir:

• **Teamleitung Qualitätsprüfung/Prüffeld (m/w/d)**

• **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**

• **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**

• **Industriemechaniker (m/w/d)**

• **Montagemitarbeiter (m/w/d)**

• **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Mehr Infos:



STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Tel. +49 7771 93 00 - 417, personal@sts-trafo.de

Follow us



STELLENMARKT

Mi., 18. Juni 2025 Seite 13 jobs.wochenblatt.net



DR. JESSICA PETERS
IHRE ZAHNÄRZTIN IN STEISSLINGEN

Wir wollen eine Lücke füllen!



Als Verstärkung für unser Praxisteam suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit eine:n motivierte:n und engagierte:n

ZFA
Zahnmedizinische:r Fachangestellte:r (m/w/d) und Auszubildende:n zur ZFA (m/w/d).



Es erwartet Sie eine moderne, digitalisierte Zahnarztpraxis mit einem netten, hilfsbereiten und motivierten Team in einem angenehmen Arbeitsklima mit vielen Fortbildungsmöglichkeiten.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: info@dr-jessica-peters.de

Sehr gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch unter **07738/5909**.



Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Praxisteam Dr. Jessica Peters

Dachdecker hat Termine Frei

Tel. +49 176 84154512

Metallarbeiter

auch Rentner für Entgratung und Sandstrahlarbeiten (Präzisionskleinteile), Teilzeit oder stundenweise flexibel in Hilzingen gesucht.

Tel. 0 77 31 / 6 72 46

Wir suchen Reinigungskräfte (M/W/D)

ab sofort in Singen, gelernt oder ungelernt für Unterhaltsreinigungen in Teilzeit oder 556,-€ Basis.

Gerne per Whatsapp **07355/6149590**

Clean Solutions Group Schelenz
Professionell-Ökologisch-Schnell



Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Stadt Engen erhalten Sie unter www.engen.de oder scannen Sie einfach den QR-Code

Die Stadt Engen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt wegen Renteneintritt eine



Leitung (m/w/d) für unser Kinderhaus Glockenzienl

Interessiert? Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **13.07.2025** an die

Stadtverwaltung Engen -Personalamt-, Hauptstraße 11, 78234 Engen oder elektronisch an bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen stehen Ihnen Kinderhausleiterin Doris Jäckle-Braunwald unter Tel.: 07733-977366 sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel.: 07733-502203 gerne zur Verfügung.

(Infos zur sicheren Kommunikation finden sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren)

MÄRKTE

Mi., 18. Juni 2025 Seite 9 www.wochenblatt.net

Stockach Teilort

4-Zi.-Whg., 130 m², 2. OG, Gartenanteil, 980,- € zzgl. NK + 2 MM Kfz. ab 01.07. zu vermieten. E-Mail: mywohnung5@web.de

MIETGESUCHE

2 ZIMMER

Ich (W. d. 60+) suche Whg. ca. 50qm, gerne in R'zell, Singen oder Rielasingen, 0173/1071144

1-2 Zimmer Wohnung

in Singen, 550 Euro Warmmiete, EG oder 1. OG, Tel. 0162 5499184

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zimmer App Singen Industrie, teilmöbelliert, an Azubi, Student oder ? sofort zu vermieten, Miete 250 € + NK + Kaut. Tel. 07731/ 71784

2 ZIMMER

Attraktive DG-Whg. Erstbezug in Mühlh.-Eh., ca. 60 qm WF + 27 qm Balkon, EBK, Abstellr. m. WM-Anschluss. KM 820 €, TG-Platz 60 € + NK, Kaut. 3 KM. Info über mail.wome@web.de

2-Zi.-Whg. Radolfzell

66 qm, gr. Balkon, 3. OG, hell, ruhig, zentral, gerne an zuverlässigen MieterIn in der 2. Lebenshälfte, KM 790€, NK 180€, ab 1.7.2025, E-Mail an: kaefer.m@gmx.de

3 ZIMMER

3-Zi.-DG-Whg. in Gottm. zu verm. Wasch- u. Trockenraum, Miete 650 €, Garage 60 € + NK + zwei MM KT. Keine Tiere, kein Balkon. Zuschriften unter 118112 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg. Aach

85 qm, Terr. Keller, ruhig, 2 Kfzpl., nur NR ohne Tiere, KM 820 € + NK+ 3 KM Kaut. Tel. 07774-939461

3 Zi.-Whg. Si citynah mit Balkon. Tel.: 0162/8477942

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg. in Aach mit Küche, Garage, Keller, gr. Terr., k. Hunde, ab 1.10. od. früher zu verm., KM 1050.- + NK, 07774/7186

5 Zi. Maisonette Whg.

128 qm in Iznang, ab 1.9.25 zu vermieten. KM: 1.900 + NK + Kaut. 2 Bäder, 2 Balkone + Terrasse + Kfz Stellplatz (50€), ca. 150 m zum See. TEL: 07732-54156

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3,5 Zi-Whg. in Si-Schlatt DG-Whg., 90 qm, Dachterrasse, Keller, Hobbyraum, Gartenteil u. Garagenhälfte, 3-Fam.-Haus, 230.000 €, info.dachgeschoss.schlatt@gmx.de

3-Zimmer Wohnung

ab September, 0157 88185053

ZU VERSCHENKEN

Teichfische in Singen kostenlos abzugeben, Tel. 0176-5798 76 586

Notfall Bernhardiner

Suche für Junior Rüde Bernhardiner 9 Jahre ein schönes Zuhause .Weitere Info per Whats App 0160-6378287

Schrankwand+Trockner

Schrankwand Omnia, gut erhalten, 3 Elemente, 252 cm breit, Wäschetrockner Constructa, für Bastler, an Selbst-abholer zu verschicken, Tel. 07731-47701

ca. 20 Bierkrüge

versch. Jahrgänge, an Selbstabholer zu verschicken. Tel. 0175-1132726

Foto-Apparat

Spiegelreflex mit 3 x Objektiven, zu verschicken, Tel.: 0179/6444302

Badmöbel

4-teilig Landhausstil, Kiefer, Front weiß, Korpus braun, an Selbstabholer zu versch. Tel.: 0162/9835921

Omasofa, 3-sitzer, rot

velour, gut erhalten, Bambusgartenstuhl, Omaesstisch, Damen Kleider gr. 38-40, gut erhalten, diverse Flohmarktartikel, Tel. 07735/9191830

Dachgepäckständer

für Mazda 2, 3 Fahrradträger, 1 Gasgrill, 1 Kartoffelhort, alles an Selbst-abholer zu verschicken, Tel. 0152-25819560

Damenfahrrad 7-Gang

in Rielasingen zu verschicken Tel.: 0171/8861208

Schreibtisch 1x2 m

Schreibtisch in Sen Esche Furnier, 1 x 2 m mit Kabelkanal, an Selbst-abholer zu verschicken. E-Mail an: ravensburg@suedwestmetall.de

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe gesucht

gründlich, verantwortungsvoll, selbstständig arbeitend. 14-tägig für ca. 4 Std., gute Deutschkenntnisse, auf Minijob-Basis in Gottmadingen, Mail: searay29@web.de

STELLENGESUCHE

Putzstelle gesucht

Tel. 0174-1933313

Parkettleger su. Arbeit:

Parkett (schleifen), Bodendesign, Holzboden, günstig, 0160-1652489

Suche Malerarbeit

Biete Malen, Garten, Reinigung. Handy: 0152-34364690

Putzfee reinigt alles

& ist fleißig, Tel.: 0172-6804939

SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORTREUDE
SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN City Ring IG Singen Süd
Volksbank eG
Freude kann so einfach sein!
Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrius 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr
UND
SINGEN Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

Gärtner sucht Arbeit in Privathaushalt, für Gartengestaltung, Tel. 01520-5216543

TIERMARKT

Landschildkröten griechisch, kleinbleibend, Tel. 07732-8238073

Hundesitter

ich suche für meinen kleinen Filou, Montags, Mittwoch und Donnerstag, Ganztags eine Betreuung bis Ende des Jahres, bitte melden unter: katker64@web.de, Danke

VERSCHIEDENES

Reifenentsorgung von PKW, Tel.: 0171/9002225

Wer hilft mir einen großen Kleiderschrank zusammen zu bauen (2 Pers.), Tel. 0152-51389200

FLOHMÄRKTE

Flohmarktartikel

Wer verschenkt Flohmarktartikel für einen guten Zweck? Über Porzellan, Glaswaren, Dekoartikel, usw. sowie diverse andere Kleinartikel würde ich mich sehr freuen. Tel.: 0151-15362395

ZUM VERLIEBEN

Attraktiver Rentner

Mitte 70, verwitwet, sucht seriöse, aufgeschlossene Dame für gemeinsame Zukunft. Bitte nur ernstgemeinte Nachrichten. T. 07731/27564

EINFACH SO

Mann 54 J. sucht

einsame Single-Frau zw. 50-60J., nett, sympathisch, normale bis etwas mollige Figur, NR, die bereit ist eine Freundschaft einzugehen und mit einem netten Mann diverse Veranstaltungen (Theater, Konzerte, Kino, Kabarettabende zu besuchen, überwiegend Fr. oder Sa. abend). Am Sonntag Kaffee trinken, Quatschen über alles was Spass macht, Spaziergänge machen. Abends mal Essen gehen oder was trinken. Tel.: 0175-6567060

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

MERCEDES

Mercedes 200 B



BJ. 2006, mit AHK, 8-fach bereift, Gargenfahrzeug, 135.000 km, sehr gepflegt, für 3.500 € VB zu verkaufen, Tel. 0170-4688868

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen, Tel. 0152-14807255 oder WhatsApp

ZWEIRÄDER

TRIUMPH BONNEVILLE



Zu verkaufen. Bonneville T100, BJ. 2011, 860 ccm, 50 PS, TÜV 04/26. Neue Gabel, 5300 km, VB 7400 €, Tel. 07731/9766123 AB

Das WOCHENBLATT bereits zum Frühstück lesen!

So gehts! Mit unserem E-Paper!



Unsere Printausgabe des **WOCHENBLATTS** als E-Paper auf unserer Website überall digital lesen und wissen, was vor der Haustüre passiert. Über den QR-Code oder unter www.wochenblatt.net/s/epaper



Es ist die letzte Chance für den TSV Singen. Am Samstag, 14 Juni, hatte der Fußballverein das Relegationsspiel gegen den FC Holzhausen um den Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg mit 2:0 verloren. Doch die Singener Mannschaft will beim Rückspiel am Sonntag, 22 Juni, nochmal alles geben, um doch noch in die Oberliga aufzusteigen, wie der Teammanager Sükrü Özcan dem WOCHENBLATT berichtet.

Relegation Oberliga Baden-Württemberg

Immer noch eine Riesenchance

„Das ist eine einmalige Chance“, sagt der Teammanager. Özcan rechnet beim Rückspiel mit etwa 1.500 Zuschauern aus Singen und 500 Fans, die den FC Holzhausen unterstützen. Es macht ihn stolz, dass sie in so kurzer Zeit von der Kreisliga B in die Verbands-

liga aufgestiegen sind und immer noch die Chance haben in die Oberliga aufzusteigen. Der Team-Manager ist überzeugt, dass der TSV die Relegation noch drehen kann. Immerhin hat der Verein beim Rückspiel am Sonntag den Heimvorteil auf seiner

Seite. Durch die lauten Fans wird die Mannschaft während des Spiels nach vorne gepusht, ist sich Özcan sicher, „wenn wir 1:0 führen sollten, wird die Hölle brennen.“ Da aber im Hinspiel zwei Innenverteidiger vom Platz mussten,

steht der TSV auch vor Herausforderungen. Özcan sagt sein Team werde im Rückspiel anders spielen: Ballbesitz und eine frühe Führung sind das Ziel. Der Team-Manager war mit dem Hinspiel trotz Niederlage aber zufrieden. Nur die Leistung

des Schiedsrichters beschäftigte ihn auch noch nach dem Abpfiff: „Fehler können passieren doch bei 50/50 Entscheidungen war der Schiedsrichter mehr auf der Seite der Heimmannschaft.“ Er hofft für das Rückspiel am Sonntag, 22. Juni um 16 Uhr, auf viele Zuschauer und, dass sein Team beim Rückspiel mehr Glück bei den Schiedsrichterentscheidungen hat. Sebastian Ridder und Alexander Gelsomino

FAMILIEN ANZEIGEN



Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.



Gerlinde Werner

geb. Fuchs
*13.09.1939 †13.05.2025

In stiller Trauer
Rainer mit Familie
Schwester Emma
und alle Anverwandten

Die Beisetzung fand am Mittwoch, 4. Juni 2025 auf dem Waldfriedhof in Singen im engsten Familienkreis statt.

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

... Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen.

» ICH BIN FÜR SIE DA! «

TINA CAPUTO

Tel: 07731/8800-122

familienanzeigen@wochenblatt.net

Anzeigenschluß: Dienstag, 11.30 Uhr



WOCHENBLATT



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

August Frick

* 20.6.1940 † 8.6.2025

Jürgen und Armin mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 25.6.2025 um 9.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Abschied nehmen, mit dem ...



WOCHENBLATT



Wir nehmen Abschied von unserem Bruder, Schwager und Onkel

Armin Hengge

* 19.1.1966 † 1.6.2025

Günter, Ursula, Lothar und Gerhard mit Familien

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 27.6.2025 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Hilzingen statt.



Klaus Fürst

Herzlichen Dank an alle, die ihre Anteilnahme bekundet und Klaus auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an Frau Ketterer für die sehr gelungene Gestaltung der Trauerfeier und an alle, die dies überhaupt ermöglicht haben.

Rielasingen, im Juni 2025

Seine Freunde und Kollegen



In liebevoller Erinnerung zum 1. Todestag

Mario Lumma

† 16.6.2024

Wir vermissen dich sehr.

Deine Tanja
Michelle und Jenny

Man sieht die Sonne langsam untergehen, und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Elisabeth Zocher

geb. Kifer

* 23.07.1945 † 18.05.2025



In stiller Trauer
Michaela und Thilo mit Kinder
Georg mit Familie
Andrea mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 26. Juni 2025, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Hansjörg Böninger

der im Alter von 84 Jahren verstarb.

Herr Böninger war über 31 Jahre für unser Unternehmen tätig. Herr Böninger begann bei uns als kaufmännischer Angestellter. Danach arbeitete er lange Jahre als Hauptgruppenleiter im Bereich Folien-Marketing innerhalb des Folien-/Dünnband-Verkaufs, bevor er 1988 Abteilungsleiter des Bereichs Dünnband blank innerhalb der Hauptabteilung Marketing/Vertrieb blank wurde. Zuletzt war Herr Böninger Leiter des Bereichs Vertrieb Technik. Im April 2002 trat Herr Böninger in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Wir nehmen Abschied von einem allseits geschätzten Menschen, der sich mit Kompetenz, Zielstrebigkeit und Einfühlungsvermögen über viele Jahre für das Unternehmen einsetzte. Dabei hat er das Wohl seiner Mitarbeiter nie aus den Augen verloren.

Wir sind Herrn Böninger für seine Arbeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

Wenn die Zeit endet, beginnt die Ewigkeit.

Thomas Bohner

† 09. Mai 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen durften.

Wir sind zutiefst gerührt von der zahlreichen Anteilnahme.

Es tut gut zu erfahren, wie viele Menschen unseren Ehemann und Papa gern hatten.

Unser besonderer Dank geht an Nicole Homburger und das gesamte Bestattungshaus Homburger für die einfühlsame Begleitung in dieser schweren Zeit und die liebevolle und persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Familie Bohner

Gailingen, im Juni 2025



In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von meinem Sohn

Michael Frohmüller

* 19.7.1974 † 13.6.2025

Deine Mama Karin
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Harro Knapper
* 04.10.1937 † 11.06.2025

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 24.06.2025 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen im engsten Familienkreis statt.

In Liebe
Deine Erika
Dein Sohn Andreas mit Familie
und alle Angehörigen

„Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.“
Franz Kafka




In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Kollegen und Freund

Francesco „Franco“ Mangone

Franco war von Anfang an Teil unseres Unternehmens und hat maßgeblich dazu beigetragen, dass wir heute dort stehen, wo wir sind. Mit Zielstrebigkeit, Disziplin und einem unermüdlichen Einsatz stets zum Wohl der Firma war er für viele von uns Vorbild und Rückhalt zugleich. Ohne ihn wird es nie mehr so sein, wie es war. Das gesamte Team trauert um einen großartigen Menschen, Kollegen und Wegbegleiter. Wir werden Franco nie vergessen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“
- Albert Schweitzer -



In tiefer Dankbarkeit und stiller Trauer
Deine Kollegen & Dein Team der Hegau Energie GmbH

Nachruf
Wir nehmen Abschied von


Paul Saval

Paul Saval war seit 2011 bei uns als festangestellter Mitarbeiter beschäftigt, zuletzt in der Produktionslinie für Schienen.

Sein Tod trifft uns völlig unvorbereitet, wir haben mit ihm einen liebenswerten, tatkräftigen und fröhlichen Kollegen und Mitmenschen verloren. Wir werden ihn in bester Erinnerung behalten – du fehlst uns, Paul.

Unser tiefes Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

Die Geschäftsführung und Belegschaft der allsafe GmbH & Co. KG, Engen



Gedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.


In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Vater, Schwiegervater, unserem Opa und Uropa

Edgar Nobs
* 14.08.1943 † 05.06.2025

Martin und Beate
Marcel mit Debora
Corinna mit Amilia und Lian

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 23.06.2025 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Martin Nobs,
c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen



*Leg alles still in Gottes Hände –
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende.*

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Patin und Tante

Erika Jantke
geb. Hirt
* 17.04.1929 † 03.06.2025

In liebevoller Erinnerung
Maria und Bernd
Isabel und Thomas mit Moritz und Paula
Christine
Thomas und Lydia mit Louis und Hanna
sowie alle Anverwandten

Bargen

Gebete des Abschieds am Sonntag, den 22.06.2025, um 18.30 Uhr in der Kirche in Bargen.
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 23.06.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bargen statt.
Seelenamt am Sonntag, den 27.07.2025, um 9.00 Uhr in der Kirche in Bargen.
Traueradresse: Maria Dreher, Schopflocherhof 4, 78234 Engen-Bargen



NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiter

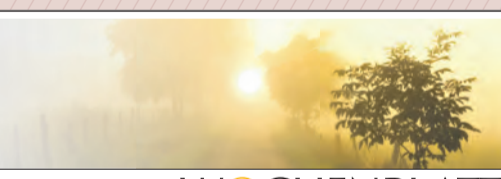
Herrn Edgar Nobs

der am 05. Juni 2025 im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Herr Nobs war bis zu seinem Ausscheiden im September 2008 Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei. Über 46 Jahre nahm Herr Nobs seinen Platz in der Produktion ein und erledigte alle seine Tätigkeiten mit großer Kompetenz und Pflichtbewusstsein, was ihm die Wertschätzung der Vorgesetzten und Kollegen einbrachte. In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied und werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

In der Trauer nicht allein
mit dem ...

» WOCHEBLATT



Todesanzeige und Danksagung

*Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Nichts ist mehr wie es war. In tiefem Schmerz müssen wir Abschied nehmen von unserer über alles geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante

Helga Thiel
* 30.06.1935 † 20.05.2025

Ari, Minna, Marcus, Niclas und Anna
Patrik, Olga, Venla, Maximilian und Mery
Ralf mit Familie
Jutta mit Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, 27. Juni 2025 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt. Die Urne wird in Finnland in ihrem geliebten Helsinki beigesetzt.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns ihre tiefe Anteilnahme zum Ausdruck brachten und verstehen, was wir verloren haben.



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Gotti und Tante

Ruth Bugert
geb. Merk
* 01.06.1936 † 14.06.2025

Singen

In unseren Herzen lebst du weiter
Wolfgang Bugert
Heike und Rolf Wermke
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 25.06.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Engen statt.
Seelenamt am Freitag, den 27.06.2025, um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.





Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
2. Korinther 5,17



Karin Thurin

geb. Ehmann
* 01.01.1946 † 04.06.2025

In stiller Trauer
Hermann Thurin
Peter Thurin mit Familie
Johanna Ehmann
Daniela Ehmann
und alle Anverwandten

In Liebe haben wir Abschied genommen von meiner geliebten Frau.

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof Worblingen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

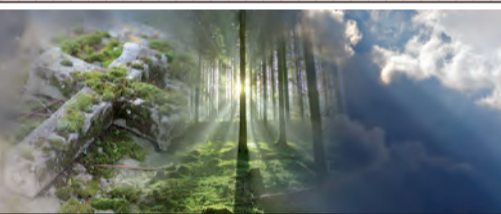
Frau Karin Thurin

die am 04. Juni 2025 im Alter von 79 Jahren verstorben ist. Bis zu ihrem Übertritt in den Ruhestand im August 2006 war Frau Thurin über 30 Jahre in unserer Abteilung Verpackung Suppen und Saucen tätig, davon die letzten 13 Jahre in der Funktion als Vorarbeiterin und wir haben sie in all den Jahren als äußerst zuverlässige, hilfsbereite und stets einsatzfreudige Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung fand. Wir sind der Verstorbenen für ihre langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

**Trauern ist
liebvolles Erinnern**

mit dem ...



WOCHENBLATT



Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde.

Danke allen, die sich uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Manfred Schöffling

* 06.12.1939 † 17.05.2025

Unser besonderer Dank gilt

- Pfarrer Bernd Stockburger und Frau Margarete Zolg für die Gestaltung der Trauerfeier
- dem Pflegepersonal der betreuenden Stationen des Singener Klinikums sowie der Kurzzeitpflege Engen
- dem Bestattungsunternehmen Maier für die vertrauensvolle Unterstützung

In stiller Trauer
Hilde Schöffling
Dr. Bärbel Birk mit Rolf und Anjuli
Dr. Bernd Schöffling mit Susanne, Sophia und Tobias



Danke

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend, wie viel Liebe, Freundschaft und Würde ihm entgegengebracht wurde.

Theresia „Res“ Stier

Dank für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, eine Umarmung, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für ein stilles Gebet. Dank für die Begleitung auf ihrem letzten Weg. Dank für die Blumen- und Geldgaben.

Ein besonderer Dank gilt:

- Dr. Karen Gerner für die liebevolle Begleitung
- dem Bestattungsinstitut Keller für die hilfreiche Unterstützung
- Pfarrer Heinz Vogel für die berührende und würdevolle Gestaltung der Begräbnisfeier
- und dem Kirchenchor für die musikalische Mitgestaltung der Trauerfeier

Radolfzell,
im Juni 2025

Im Namen aller Angehörigen
Evi und Ute



Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Grazie di aver condiviso con noi il nostro grande dolore.

Ve ne siamo grati.

Domenico Torre

† 11.05.2025

Gottmadingen, im Juni 2025 Familie Torre



Mein tief empfundener Dank

an unsere Freunde und liebe Bekannte, die mich so hilfreich während der schweren Krankheit und auf dem letzten Abschiedsweg meines wunderbaren Mannes

Jochen Schulz

Steuerberater

getragen und beschirmt haben. Ich konnte unendlich viel Wärme und helfende Herzlichkeit erfahren durch Gespräche, tröstende Trauerpost und Spenden, die seine Wertschätzung und Beliebtheit ausdrückten. All das gibt mir unendlich Trost.

Moos,
im Juni 2025

Im Namen aller Angehörigen
Rösli Schulz



*Lieber Papa,
ohne Dich ist einfach nichts mehr, wie es war.
Wir werden Dich sehr vermissen.
Danke, dass es Dich gab.*

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem herzenguten Papa und Opa

Anton Schmidner

* 28.03.1931 † 12.06.2025

Böhringen,
Bei der Bachbruck 47

Deine Kinder: Andrea und Julius
Günter und Ingi
Martina
Christine

Deine Enkel: Nicole und Christoph
Maik und Nadine
Vanessa und Alessandro

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 26. Juni 2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschafft,
siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles vielen Dank!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Lebenspartnerin, liebevollen Oma und Uroma

Emma Ehrlich

geb. Watzinger
* 30.4.1938 † 4.6.2025

Du bleibst in unseren Herzen
Wolfgang
Lea und Janosch
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis im Ruhewald Gottmadingen statt.



Todesanzeige und Danksagung

Ein lieber Mensch ist von uns gegangen.

Nach langer Krankheit entschlief friedlich mein lieber Mann, unser Vater, Schwiegervater und Opa

Hans Braun

* 08.08.1944 † 04.06.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Margarete
Michael und Andreas mit Familie
Barbara Frech, Albert Schnee und Hannelore Vogel mit Familien

Liggeringen

Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Liggeringen Abschied genommen.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Bartelt aus Allensbach und Herrn Dr. Nagel aus Radolfzell sowie der Sozialstation Radolfzell-Höri e.V.



Mühlhausen

Gott gab uns unsere Mutter als großes, reiches Glück, und heute legen wir sie still in seine Hand zurück.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Gotti und Tante

Käthe Bender

geb. Frank

* 22.09.1934 † 04.06.2025

In unseren Herzen lebst du weiter
Sylvia und Michael
Karin und Bernd
Martin und Kathrin mit Max und Paul
Miriam und Benjamin mit Henri und Noah
Jessica und Stefan mit Mats und Malte
Simon und Natascha
sowie alle Anverwandten

Trauerfeier am Donnerstag, den 26.06.2025, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Mühlhausen.
Seelenamt am Sonntag, den 27.07.2025, um 18.30 Uhr.

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Käthe Bender

die am 04. Juni 2025 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Frau Bender war bis zu ihrem Übertritt in den Ruhestand im Juli 1992 über 22 Jahre Mitarbeiterin in unserem Betriebsrestaurant und sie zeichnete sich während ihrer Betriebszugehörigkeit durch ihr hohes Engagement, Gewissenhaftigkeit und ein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein aus.

Wir sind der Verstorbenen für ihre langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

„Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.“
Joseph Freiherr von Eichendorff

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Gotti, Tante und Schwägerin

Susanna Ulsamer

geb. Schmidt

* 02. Juni 1937 † 13. Juni 2025

In Trauer und Dankbarkeit
Ute und Rüdiger Pflughaupt
David und Ramona
Isabel und Marcus mit Ben
Roland und Uschi Ulsamer
Alexa und Stefan
Marius
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 04.07.2025 um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Leodegar in Friedingen statt.
Anschließende Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Friedingen.



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch so wie ich ihn im Leben hatte.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Götti

Helmut Moosmann

* 10.09.1936 † 12.06.2025

Deine Lisbeth
Sandra und Markus
Chrisi, Moni mit Cälin
Denisa, Lavinia, Alina und Samuel
Deine Schwester Monika mit Familie
Dein Schwager Hubert mit Familie
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im Juni 2025

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 25.06.2025 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt ist am Donnerstag, den 03.07.2025 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.



Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines. Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines. Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben, drum wird dies Blatt allein, uns immer wieder fehlen.

In tiefster Trauer nehmen wir Abschied von unserer geliebten Frau und Mutter

Beatrix Lehmann-Ritter

13. August 1967 - 7. Juni 2025

Mikael mit Sofie und Julia Ritter
Marlies Lehmann
Christine Lehmann mit Paddy, Yarra, Finn, Lea und Hannah
Ewald mit Sebastian und Nicole Koch

Trixis Abschiedsfeier findet am 30. Juni 2025 auf dem Gottmadinger Friedhof um 11 Uhr statt. Wir fänden es schön, wenn Ihr in bunter Kleidung kommt.
Statt Blumen wird sich Trixi über Spenden an die Kinder Krebsstiftung freuen.
IBAN: DE043 70800 4000 555 666 16, BIC: DRES DE FF370, Stichwort: Trauerfall Trixi.



*In den Tränen der Trauer summen die Bienen.
Ihr leises Summen trägt die Erinnerung,
erzählt von den Blüten des Lebens, die du berührt hast.
Es erinnert uns daran, dass Schönheit auch im Abschied liegt.
Und dass du – wie ihr Summen – nie ganz verschwinden wirst.*

Jürgen Ritzi

* 30.05.1943 † 12.06.2025

In Liebe nehmen wir Abschied.
Elsbeth
Ralf und Steffi mit Philipp, Phinneas, Yannis, Linus
Gabi und Gerhard mit Larissa, Estrella, Annika, Pasi
Senta und André mit Jana, Jule und Maya
Michael und Birgit mit Marc, Robin und Lena

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 26. Juni 2025, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Büßlingen statt; anschließend Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Friedhof.

Traueradresse: 78250 Tengen, Gehrenstraße 7



Nicht das Freuen, nicht das Leiden, stellt den Wert des Lebens dar, immer nur wird das entscheiden, was der Mensch dem Menschen war.

Ludwig Uhland

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
Beate Sophie Djebbar

geb. Kraft

* 28.04.1945 † 15.06.2025

78315 Radolfzell-Böhringen
Rathenastr. 2

In liebevoller Erinnerung
Messoud Djebbar
Aicha und Georg
Michael und Sabine
Andreas und Doris
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 25. Juni 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.



*Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf.
Die Vögel singen, wie sie gestern sangen.
Nur Du bist fortgegangen -
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen Dir Glück.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Beatrix Gertrud Kühnel

geb. Roth

* 15.06.1948 † 15.05.2025



In stiller Trauer
Deine Schwester
Ulrike Riedele mit Ludwig
Deine Nichten
Petra Sax mit Familie
Annette Yilmaz mit Familie
sowie alle Angehörigen



Traueradresse: Petra Sax, Hauptstraße 32, 88477 Schwendi

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Schwendi statt

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir
traurig Abschied von unserem fürsorglichen Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Franz Glocker

* 13.12.1927 † 7.6.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Dieter und Dagmar Glocker mit Familie
Thomas und Gabi Glocker mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 23.6.2025 um 13.00 Uhr auf
dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Familie Glocker,
Schubertstraße 1a, 78224 Singen

*Menschen,
die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen
Spuren in unseren
Herzen.*

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiter

Herrn Wolfgang Honsel

der am 03. Juni 2025 im Alter von 79 Jahren verstorben ist. Herr Honsel war bis zu
seinem Ausscheiden im Oktober 2009 Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation
Nassprodukte und wir haben ihn in all diesen Jahren als engagierten und zuverlässigen
Mitarbeiter kennengelernt, der sich bei Vorgesetzten und Kollegen großer Anerkennung
und Wertschätzung erfreute.

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied und werden dem Verstorbenen stets ein
ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Franz Glocker

der im Alter von 97 Jahren verstorben ist.

Herr Glocker gehörte über 30 Jahre unserem Unternehmen an und war bis zum
Jahre 1988 als Elektromontagemeister tätig.

Wir nehmen Abschied von einem engagierten Mitarbeiter, der wegen seiner Kollegialität
und Freundlichkeit allseits beliebt war.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Thüga Energie GmbH

Thüga Energienetze GmbH

& die Betriebsräte

Ruhe in Frieden!

Plötzlich und unerwartet nehmen wir
tieftraurig Abschied von meinem
Lebensgefährten und unserem Bruder

Günter Battmann

* 12.12.1956 † 6.6.2025

In stiller Trauer

Deine Pia

Deine Geschwister:

Rolf, Waltraut, Brigitte, Inge und Helga mit Familien
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 27.6.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Rielasingen statt.

Traueradresse: Waltraut Roth, Hegastr. 1c, 78239 Rielasingen



Heide Denzel

*24. Februar 1953 †26. Mai 2025

Herzlichen Dank,

möchten wir allen sagen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Roland, Christian, Jessica,
Annabelle, Stefan, Mats, Hanna

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.*

Im engsten Familienkreis haben wir in aller Stille Abschied genommen von

Margaretha Haugler

geb. Poltorak

*19.02.1946 – †02.06.2025

Wir vermissen Dich sehr. In Liebe und Dankbarkeit

Dein Klaus
Deine Kinder Marcus mit Corina
Claudia mit Gianni
Andreas mit Melissa

Deine Enkel Dennis, Kim, Nick und Henri
Dein Ur-Enkel Felix

und alle Anverwandten

Wir bedanken uns bei allen, die sie und uns in ihren letzten Jahren begleitet
und unterstützt haben.
Für alle Zeichen der Verbundenheit, Wertschätzung und Anteilnahme sind
wir sehr dankbar.

Traueradresse: Familie Haugler, Breslauer Str. 6, 78224 Singen



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



Hoffnung
und Glaube

mit dem ...

WOCHENBLATT

2... WOCHEN

dann steht bei uns eine große Veränderung vor der Tür: **Ab Juli** wird das WOCHENBLATT nicht mehr wie gewohnt am Mittwoch erscheinen, sondern künftig **wöchentlich samstags**.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang unsere neuen **Anzeigenschlüsse für die Samstagserscheinung, gültig ab Juli:**

Gewerbliche Anzeigen

Anzeigenschluss Veranstaltungen: Mittwoch, 12.00 Uhr
Anzeigenschluss Lokalausgaben: Mittwoch, 12.00 Uhr
Anzeigenschluss Gesamtausgabe: Donnerstag, 12.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Rossella Celano (gewerbl. Anzeigen), Tel. 07731/8800-28, r.celano@wochenblatt.net
Sonja Muriset (Stellenmarkt), Tel. 07731/8800-33, s.muriset@wochenblatt.net

Familien- und Traueranzeigen

Anzeigenschluss: Donnerstag, 11.30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:

Tina Caputo, Tel. 07731/8800-122, familienanzeigen@wochenblatt.net

Private Kleinanzeigen

Anzeigenschluss: Donnerstag, 12.00 Uhr

Das Formular für die Aufgabe privater Kleinanzeigen unter: www.wochenblatt.net/kleinanzeigen
Tel. 07731/8800-0

Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch unsere neue Telefonnummer für Zustellreklamationen: 07731/8800-88

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.



» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» MEHRTAGES-EVENTS

ALLENSBACH-HEGNE

| 24.06. bis 27.06. | Yoga im Alltag. Der Stress des Alltags führt immer wieder dazu, dass wir unsere innere Balance verlieren. Unser wöchentlich stattfindender Yoga-Kurs ermöglicht Ihnen, regelmäßig dem Alltagsstress zu entfliehen, dem Körper etwas Gutes zu tun und innere Kraft zu schöpfen. Weiter Infos unter www.theodosius-akademie.de.

KONSTANZ

Spiegelhalle | 27.06. bis 29.06. | LETS ALLY. Das Kulturfestival ist mehr als nur ein Festival – es ist Denkfabrik, Netzwerkplattform und künstlerisches Highlight zugleich. Seit drei Spielzeiten wird sich mit Leidenschaft dafür eingesetzt, Barrieren zu erkennen und abzubauen. Weitere Infos unter www.theaterkonstanz.de.

RIELASINGEN/ ARLEN

Im Schnaidholz | 20.06. bis 21.06. | Waldfest 2025. Der Musikverein Rielasingen-Arlen lädt herzlich ein! Das Schnaidholz verwandelt sich in eine tolle Fest-location voller Spaß, Musik und Genuss. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Waldfest-Küche, erfrischende Getränke und eine brandneue Bar, die für das perfekte Wohlfühlerlebnis sorgt. Als musikalisches Highlight sorgen zwei unvergessliche Abende für Stimmung pur: Freitag, 20. Juni: Mit der Band Oktatett. Samstag, 21. Juni: Mit der Band BrassersZ.

STOCKACH

| 24.06. bis 25.06. | Ausflugsfahrt zu den Bregenzer Festspielen 2025. Oper » Der Freischütz« - Carl Maria von Weber. Ein unwirtliches Dorf in

Deutschland kurz nach dem Dreißigjährigen Krieg: »Der Freischütz« erzählt die Geschichte des Jägers Max, der durch magische Kugeln seine Treffsicherheit beweisen will, um Agathe heiraten zu können. Weitere Infos unter www.stockach.de.

| 27.06. bis 30.06. | Stadtfest: Schweizer Feiertag. Der Schweizer Feiertag in Stockach ist ein viertägiges Stadtfest, das jedes Jahr gefeiert wird. Das große Straßenfest bietet jede Menge Unterhaltung. Weitere Infos unter www.stockach.de.

» TÄGLICH FÜHRUNGEN

SINGEN

Singener Innenstadt | jederzeit | Interaktive Stadtführung per Smartphone. Durch interessante Informationstexte, faszinierende Fakten, lebendige Audiospuren lokaler Guides und historische Bilder lädt die kostenlose »zeigmal.«-App dazu ein, in die spannende Geschichte der Stadt Singen einzutauchen. Weitere Informationen in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter www.zeigmal.digital/

» DO. 19.06. KONZERTE

SINGEN

JazzClub, Mühlenstraße 13 | 20:30 Uhr | David Helbock »Random/Control« Trio. Mehr als zwei Dutzend Instrumente auf der Bühne, aber nur drei Musiker. Einfach unbeschreiblicher virtuoser Jazz, der enorm viel

Humor besitzt. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de. Weitere Infos unter www.jazzclub-singen.de.

» FR. 20.06. SONSTIGES

TENGEN

Schlosscafe, Schloss Blumenfeld | 19:00 Uhr | Feierabendhock Lagerfeuer Spezial. Was könnte schöner sein, als an einem lauen Sommerabend am Lagerfeuer zu sitzen und gemeinsam Musik zu lauschen? Heute wird genau das passieren. Also: Mach dich bereit für ein musikalisches Feuerwerk an der Feuerschale im Schlossgarten! Weitere Infos unter www.tengen.de.

» SA. 21.06. FÜHRUNGEN

ENGEN

Eiszeitpark | 10:30 Uhr | Kräuterführung. Erleben Sie Kräuter und Wildpflanzen mit allen Sinnen. Während dieser Führung begeben Sie sich auf eine eindrucksvolle Entdeckungsreise und lernen verschiedene Wildpflanzen und ihre Wirkungen kennen. Weitere Infos unter www.engen.de.

GAIENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten | 12:00 Uhr | Hermann Hesses Garten in Gaienhofen- Damals und Heute. Fachkundige Führung durch den einzigen Garten des berühmten Dichters Hermann Hesse rund um das eigene Haus nach sorgfältiger Restaurierung nach seinen Plänen. Das Erlebnis. Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen.

Anmeldung erforderlich unter 07735-440653. Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

Hesse Museum | 14:30 Uhr | Museumsführung »Gaienhofener Umwege«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Im Anschluss werden im ehemaligen Schul- und Rathaus die Abteilungen Künstler- und Literaturlandschaft Hörli besichtigt. Eintritt 10,- €. Anmeldung erwünscht unter 07735/440949. Infos: www.hesse-museum-gaienhofen.de

PARTIES/FESTE

HILZINGEN

Yvones Ranch | 11:00 Uhr | Benefiz-Straßen-Festival. Große Party mit Open-Air Bühne, BBQ, Bar, Familienprogramm uvm. Für gute Unterhaltung sorgen die Bands: Trio-in-Takt, Banana Blues Hous, Feed Back und Aint Nobody. Der gesamte Erlös wird gespendet und geht an die Pfadfinder Hilzingen und an die Tierrettung. Der Eintritt ist frei.

SONSTIGES

ALLENSBACH-HEGNE

Hotel St. Elisabeth, Kreativwerkstatt | 15:00 Uhr | Ein Nachmittag in der Kreativwerkstatt. Entspannen, mit sich selbst in Berührung kommen und wahrnehmen, was sich zeigt – dies möchten Ihnen unsere Kreativzeiten ermöglichen. Infos unter www.theodosius-akademie.de.

SPORT

ALLENSBACH-HEGNE

Theodosius Akademie | 09:00 Uhr |

Yoga-Tageskurs. Dem Körper und Geist Gutes tun. Der Kurs umfasst klassische Yoga-Elemente wie Asana, Pranayama, Meditation und Mantra. Die Teilnahmegebühr beträgt 95,-€ und beinhaltet Mittagessen und Kaffeepause. Weitere Infos unter www.theodosius-akademie.de.

» SO. 22.06. FÜHRUNGEN

SINGEN

Hegau-Museum | 14:30 Uhr | Eine Reise durch die Steinzeit. Die Steinzeit gilt als die längste Epoche in der Geschichte der Menschheit. In dieser Zeit hat sich das Leben der Menschen grundlegend verändert. Das Hegau-Museum lädt Kinder und ihre Familien zu einer spannenden Entdeckungsreise zu den Jägern und Sammlern der Altsteinzeit sowie zu den ersten Bauern der Jungsteinzeit ein. Infos: www.hegau-museum.de.

GAIENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten | 10:30 Uhr | Hesse Haus und Hesse Garten - Ein Denkmal: Führung: Mia Hesse geb. Bernoulli- Gaienhofener Alltag neben Hermann Hesse. Sehnsüchte, Freude und Enttäuschungen. Ein Frauenleben um 1900 im Schatten des begabten Ehe-Mannes. Mit Führung durch das von Mia und Hermann Hesse erbaute Haus, Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen. Anmeldung erforderlich unter 07735-440653 oder unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de (dort auch weiterführende Informationen.)

Hesse Haus und Hesse Garten | 14:30 Uhr | Hesse Haus und Hesse Garten - ein Denkmal: Führung: »Zurück zur Natur« Reformierte Lebens-

art um 1900- Einfluss auf Mia und Hermann Hesse in Gaienhofen. Die Reformzeit-geprägte Haushaltsführung der Familie Hesse, die Architektur, der Reform-Kleidungsstil, Vegetarismus, Kinder- Erziehung u.a.m. werden erläutert. Zahlreiche Objekte aus der Zeit vervollständigen die Eindrücke. Die Führung geht durch alle wichtigen Räume des Hesse Hauses, das einzige von ihm geschaffene. Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen (kostenlose Parkplätze). Anmeldung unbedingt erforderlich unter +49(0)7735-440653 oder unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de, dort auch weiterführende Informationen.

INFORMATION

WORBLINGEN

Gärtnerei Haug, In der Scheune 15, Riederstraße 15 | 11:00 Uhr | Vortrag von Michaela Bär über die Gärtnerei Haug mit Ausstellung von Bildern von Inga Mahlstaedt.. Michaela Bär erzählt Fröhliches, Trauriges und Interessantes aus der Firmengeschichte der Gärtnerei Haug. Der Betrieb wurde 1949 gegründet und wird seither von der Familie Haug geführt. Den passenden Rahmen zum Vortrag bieten die Bilder der Malerin Inga Mahlstaedt, die ebenfalls in der Scheune 15 ausgestellt sind. Sie zeigen Blumen und Hegau-Landschaften. Infos unter www.scheune15.de.

KONZERTE

SCHAFFHAUSEN

Renomierte Kirche St. Johann | 17:00 Uhr | Singen grenzenlos. Sieben Chöre aus Singen und Schaffhausen treten gemeinsam in der

– Anzeigen –

» THEATER

DIE FÄRBE

Kasimir und Karoline
Der von den Nazis verfolgte und 1936 aus Deutschland verwiesene österreichisch-ungarische Schriftsteller Ödön von Horváth mit seinem komödiantischen Volksstück.
Mi. (18.06.), Do., Fr., Sa., Mi. (25.06.), 20:30 Uhr, So., 11:00 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

Münsterplatz Open Air – Die Dreigroschenoper
Hier gibt es keine packende Liebes- oder Held*innenge schichte, keinen lustigen Schwank. Es geht um Verrat, Raub und Mord.
Fr., Sa., So., Di., Mi. (25.06.), 19:00 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

Stadtkirche St. Johann im Rahmen der Schaffhauser Kulturtage auf, grenzüberschreitend singen und Musik erlebbar machen. Weitere Infos unter <https://www.kulturtage.sh/das-festival/service>.

» AUSSTELLUNGEN

GAIHENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten. Hermann-Hesse-Weg 2. Fam. Hesse im eigenen Haus und Garten. Der historische Garten für individuellen Besuch von Do – So inkl. zwischen 11.00- 17.00 Uhr, Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter +49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12.30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen. Besuch im eigenen Haus mit Filmcollage. Info: www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Dauerausstellung «Gaienhofener Umwege». Im ersten, noch gemieteten Wohnhaus des Schriftstellers und späteren Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesses kann sein Leben und Werk erkundet werden. Zudem informieren zwei Dauerausstellungen über die Künstler- und Literaturlandschaft Höri. Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Sonderausstellung »Norbert Jacques. Mit Lust gelebt am Bodensee«. Die Sonderausstellung ist dem

Schriftsteller Norbert Jacques (1880-1954) gewidmet. Der Erfinder der Schurkengestalt »Dr. Mabuse« hat er ein vielfältiges literarisches Werk hinterlassen. Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

RADOLFZELL

Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. non finito (Beate Bitterwolf & Antonio Zecca). Beate Bitterwolf und Antonia Zeccas gemeinsame Präsentation in der Villa Bosch verstehen die Künstler als einen offenen Prozess, bei dem die Werke ihre »Vollendung« im Auge des Betrachters erfahren. Weitere Infos unter www.villabosch-radolfzell.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Hörstr. 40. »Wir Drei sind Eins« - 50 Jahre Einheitsgemeinde Rielasingen - Worblingen. Anlässlich der 50. Wiederkehr des freiwilligen Zusammenschlusses der Gemeinden Rielasingen (mit Arlen) und Worblingen zu einer Einheitsgemeinde zeigt der Heimat- und Museumsverein in einer umfangreichen Ausstellung Bilder und Dokumente aus einem halben Jahrhundert Politik und Kultur. Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14.00 - 17.00 Uhr. Freier Eintritt.

SINGEN

MAC Museum Art & Cars MAC1
Doppelausstellung: **Bugatti Queen - Hellé Nice, die schnellste Frau der Welt und NATURGEFLÜSTER - Eine künstlerische Ode an die Natur**
MAC1 Galerie (Eintritt frei)
SUSANNE RESKE. no limits! - Frauenportraits.

MAC2

Level 1. Die Geschichte des »Allemannening« und der Deutschen Tourenwagenmeisterschaft (DTM) in Singen wird in all ihrer Faszination zum Leben erweckt.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.
Level 3. Mythos Ferrari und das Heiligum: Fotografien von Alain Fleischer. Exklusive Zusammenstellung legendärer Ferrari Fahrzeuge und künstlerische Fotografien von Alain Fleischer & Thüga Erlebnisswelt.
Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Malerei von Norman Liebmann. Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

STOCKACH

Stadtmuseum, Salmannsweiler-



Mystische Stadtführung am Donnerstag, den 26. Juni um 19:00 Uhr Treffpunkt: Burgfried, Tengen. Mythen, Sagen und Legenden. Seit alters her trägt Tengen das magische Einhorn im Wappen, das immer schon eine besondere Faszination und Mystik ausstrahlt. Mittels uralter Überlieferungen wird man auf dem Gang durch die Altstadt und Mühlbachschlucht in versunkene Glaubens-Welten geführt. Wer waren die drei Edelräulein von Tengen? Was steckt hinter der Neun-Jungfrauen-Legende? Von welchen wundersamen Verwandlungen nahe des Burgturmes berichten die heimischen Sagen? Und was hat es mit dem Einhorn auf sich? Infos und Anmeldung unter Tel 07736 / 9233-0, oder per E-Mail an stadt@tengen.de. Copyright : Stadt Tengen

straße 1. Bilder einer bewegten Zeit – Stockach und der Erste Weltkrieg in der Fotografie. Die Ausstellung verfolgt das Leben und Wirken des Fotografen Gustav II. Hotz (1878-1916), der ab 1907 in Stockach ein Fotoatelier in dritter Generation betrieb. Weitere Infos unter www.stadtmuseum-stockach.de.

Rathaus, Adenauerstraße 4. »Frühling in stürmischen Zeiten«. Der Frühling kehrt zurück – unaufhaltsam, verlässlich. Zarte Knospen erwachen aus dem Winterschlaf, Farben blühen auf, Licht durchbricht die Dunkelheit. Hoffnung liegt in der Luft. Doch zugleich erleben wir eine Welt voller Unruhe: Leid, Hass, Konflikte und Krieg. Die Ausstellung setzt Impulse inmitten dieses Spannungsfeldes. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Farben und Emotionen und erleben Sie einen Dialog zwischen Schönheit und Herausforderung, zwischen Aufbruch und Krise! Freier Eintritt. von: Cornelia und Lydia Pfitzer. Weitere Infos unter www.stockach.de.

» VORSCHAU

ALLENSBACH-HEGNE

Do., 26.06., 19:00 Uhr, Theodosius Akademie. »Unser Bestes«- Das Gebet. Innehalten, Kraft schöpfen und sich im gemeinsamen Gebet neu ausrichten – dazu lädt »Unser Bestes« ein. Musik, Gebet und spirituelle Impulse helfen dabei, sich mit der göttlichen Lebenskraft in unserem Inneren zu verbinden. Info: www.theodosius-akademie.de.

ENGEN

Do., 26.06., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Stadt- und Erlebnisführung: Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz! Mit dem Tross der Truppe ist Tilda dabei seit Beginn des 30-jährigen Krieges weit herumgekommen, musste vieles mit ansehen und hat viel zu erzählen... So wurde sie sogar einmal der Hexerei bezichtigt. Weitere Infos unter www.engen.de.

Do., 26.06., 18:00 Uhr, Marktplatz. Feierabendkonzert mit dem Musikverein Welschingen. Die beliebten Feierabendkonzerte finden auf dem bestuhnten Marktplatz statt. Weitere Infos unter www.engen.de.

HORN

Do., 26.06., 18:00 Uhr, Biergarten, Hotel Hirschen. Live Musik (nur bei guter Witterung). Erleben Sie einen

unvergesslichen Abend mit der Band Shadoogies und lassen Sie sich von mit-reißenden Rockn Roll, der Beatmusik aus den 50er bis 70er Jahren und ihren eigenen Songs verzaubern! Genießen Sie außerdem eine vielfältige Auswahl an köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken. Weitere Infos unter www.hotelhirschen-bodensee.de.

GAIHENHOFEN

Do., 26.06., 10:15 Uhr, Hesse Museum. Literarische Entdeckungstour mit Genuss. Bei einer Wanderung durch die idyllische Natur erfahren die Teilnehmenden faszinierende Details über Hermann Hesses Jahre in Gaienhofen (1904-191). Unterwegs werden Gedichte und Texte aus Hesses Werk lebendig. Im Anschluss dürfen sich die Teilnehmenden auf einen kleinen Aperitif freuen. Eine Anmeldung ist erwünscht, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, Tel. 07735-440949, hesse-museum@gaienhofen.de.

Fr., 27.06., 19:00 Uhr, Hesse Museum. Vernissage »Bilder der verlorenen Zeit«. Das Hesse Museum Gaienhofen eröffnet seine neue Sonderausstellung. Zu sehen sind Grafiken des Konstanzer Künstlers Jan Peter Thorbecke, die mit Gedichten der Lyrikerin Christine Zureich kombiniert wurden. Anlässlich der Eröffnung führen Dr. Andreas Gabelmann und Dr. Yvonne Ista in die Besonderheiten der Ausstellung ein. Weitere Info unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

GOTTMADINGEN

So., 29.06., 20:00 Uhr, Luther Kirche, Lindenstraße 18. A capella: You are the Light! Das Vokalensemble Gottmadingen lädt zu einer Sommerrenade in die Lutherkirche Gottmadingen ein! Unter der Leitung von Wolfram Lucke hat die Gruppe ein abwechslungsreiches Programm neuer geistlicher Lieder erarbeitet.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Do., 26.06., 19:00 Uhr, Rathaus Skulptur Nr.14 »Berührung«. Chill & Sound. Hören-Entspannen-Genießen. Chilliger Abend mit Musik »Sixty Songbook Party-Trio« und Apéro. Bei gemütlicher Atmosphäre den Tag ausklingen lassen. Info: www.rielsingen-worblingen.de.

Sa., 28.06., 14:00 Uhr, Pflegezentrum St.Verena. Einladung zum Tag der offenen Tür. Entdecken Sie an diesem Nachmittag alles, was die Einrichtung ausmacht: spannende

» MUSEEN

Städtisches Museum Engen + Galerie
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

Stadtmuseum Radolfzell
Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

Kunstmuseum Singen
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 3,- €, donnerstags für alle Besucher frei
www.kunstmuseum-singen.de

MAC Museum Art & Cars
MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag
11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. – Di. Ruhetag
www.museum-art-cars.com

Archäologisches Hegau-Museum
Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

Stadtmuseum Stockach
Salmannsweilerstraße 1
Öffnungszeiten:
Di.-Fr., So. & Feiertage:
10:00 – 17:00 Uhr
Sa.: 10:00 – 13:00 Uhr
Mo. Geschlossen (außer an Feiertagen)
Führungen: So. 14 Uhr
www.stadtmuseum-stockach.de

Hesse Museum Gaienhofen
Kapellenstraße 8, Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 / 440949
Sommeröffnungszeiten
ab 15.03.2025:
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt 7,- €, ermäßigt 5,- €
www.hesse-museum-gaienhofen.de

Einblicke, Führungen durch die neuen Wohngruppen, umfangreiche Infos zu unseren Angeboten und ein kleines Rahmenprogramm mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Worblingen. Für die Bewirtung ist ebenfalls bestens gesorgt. Weitere Infos unter www.st-verena.com.

TENGEN

Mo., 07.07., 19:00 Uhr, Rathaus. Historische Stadtführung. Kleine Stadt mit großer Geschichte. Von der »Neuen Mitte« nahe des Fernverkehr-Kreisels geht es zur Altstadt hinab, die einen schmalen Fels-sporn flankiert. Dieser Weg führt durch tausend Jahre kurioser Stadtgeschichten. Weitere Infos unter www.tengen.de.

» DI. 24.06. SONSTIGES

TENGEN

Schlosscafe, Schloss Blumenfeld | 15:00 Uhr | Senior/innen-Nachmittag. Ein Nachmittag für Seniorinnen & Senioren – mit Kaffee & Kuchen in gemütlicher Atmosphäre. Bei schönem Wetter wird die Schloss-Terrasse geöffnet. Weitere Infos unter www.tengen.de.

» MI. 25.06. SONSTIGES

ALLENSBACH

Klosterkirche St.Konrad, Krypto | 11:00 Uhr | Pilgergottesdienst. Der Gottesdienst findet in der Krypta der Klosterkirche statt. Weitere Infos unter www.theodosius-akademie.de.

Riesen-Flohmarkt
findet statt! Einfach vorbeikommen! Ohne Anmeldung!
Sa., 21.06.2025, Singen, Parkplatz Hallenbad,
9 - 16 Uhr, Aufbau ab 7 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 0172/7976002 • www.gerosflohmarkt.de
Besuche www.gerosflohmarkt.de und verkaufe kostenlos Deine Sachen online!

Rosentage
18.06. - 28.06.25

Entdecken Sie unseren Rosengarten begleitet von tollen Aktionen.

Beetrosen Hortensien
Kletterrosen Lavendel
Duftrosen Stauden

floristik • gärtnerei
haug
Hörstraße 21
78239 Riela.-Worblingen
Telefon 07731 22161
mail@blumen-haug.de
www.blumen-haug.de

Beim Kauf einer Rose aus dem Rosengarten erhalten Sie einen Lavendel gratis